



YAMAHA

XVZ 12T/TD '84
47G-SG1





















**SERVICE
INFORMATION**

XVZ12T/XVZ12TD

© 1983 der Yamaha Motor Co., Ltd.

1. Ausgabe, Januar 1984

**Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck,
auch auszugsweise, oder nicht
autorisierte Verwendung ist ohne
schriftliche Genehmigung der
Yamaha Motor Co., Ltd. nicht gestattet.**

<p>①</p> <p>GEN INFO</p> 	<p>②</p> <p>INSP ADJ</p> 	
<p>③</p> <p>ENG</p> 	<p>④</p> <p>COOL</p> 	
<p>⑤</p> <p>CARB</p> 	<p>⑥</p> <p>CHAS</p> 	
<p>⑦</p> <p>ELEC</p> 	<p>⑧</p> <p>APPX</p> 	
<p>⑨</p> 	<p>⑩</p> 	
<p>⑪</p> 	<p>⑫</p> 	
<p>⑬</p> 	<p>⑭</p> 	
<p>⑮</p> 	<p>⑯</p> 	<p>⑰</p> 
<p>⑱</p> 	<p>⑲</p> 	<p>⑳</p> 
<p>㉑</p> 		

SYMBOLMARKIERUNG (Siehe Abbildung)

Die Symbolmarkierungen ① bis ⑧ zeigen im Daumenindex die einzelnen Kapitel und deren Inhaltsverzeichnis an.

- ① Allgemeinangaben
- ② Regelmässige Inspektionen und Einstellungen
- ③ Motor
- ④ Kühlanlage
- ⑤ Vergasung
- ⑥ Fahrgestell
- ⑦ Elektrische Einrichtungen
- ⑧ Anhang

Die Symbolmarkierungen ⑨ bis ⑭ werden für die Identifikation der im Text aufgeführten Spezifikationen verwendet.

- ⑨ Einfüllen von Flüssigkeit
- ⑩ Schmiermittel
- ⑪ Festziehen (Anzugsmoment)
- ⑫ Verschleißgrenze, Spiel
- ⑬ Motordrehzahl
- ⑭ Ω , V, A

Die Symbolmarkierungen ⑮ bis ㉑ in den auseinandergezogenen Darstellungen geben das Schmiermittel und die Schmierpunkte an.

- ⑮ Motoröl auftragen
- ⑯ Getriebeöl auftragen
- ⑰ Molybdändisulfidöl auftragen
- ⑱ Radlagerfett auftragen
- ⑲ Leichtes Lithium-Fett auftragen
- ⑳ Molybdänfett auftragen
- ㉑ Sicherungslack (LOCTITE®) auftragen

EINLEITUNG

Diese Anleitung wurde von Yamaha Motor Company für die Verwendung durch autorisierte Yamaha-Vertragshändler und deren qualifizierten Mechanikern zusammengestellt. Es ist jedoch nicht möglich ein vollständiges Wissen einer Mechanikerausbildung in einem Handbuch zu erfassen. Es wurde daher vorausgesetzt, daß Personen, welche dieses Handbuch zur Durchführung von Wartungs- und Reparaturarbeiten an Yamaha Motorrädern benutzen, ein grundlegendes Verständnis für mechanische Konzepte und Vorgänge, die unserer Motorrad-Reparaturtechnologie eigen ist, mitbringen. Ohne diese Kenntnisse können ausgeführte Reparatur- und Wartungsarbeiten die Betriebssicherheit und/oder den Betriebszustand dieses Motorrades negativ beeinflussen.

Yamaha Motor Company, Ltd. ist ständig bemüht, die hohe Qualität der Yamaha Erzeugnisse noch weiter zu verbessern. Modifikationen und wesentliche Änderungen in den technischen Daten oder Wartungsvorgängen werden allen autorisierten Yamaha-Vertragshändlern bekanntgegeben und in zukünftigen Ausgaben dieser Anleitung berücksichtigt.

**ÜBERSEE-SERVICE
ÜBERSEE-BÜRO
YAMAHA MOTOR CO., LTD.**

VERWENDUNG DIESER ANLEITUNG

WICHTIGE INFORMATIONEN

Wichtige Informationen in dieser Anleitung sind wie folgt gekennzeichnet.

ANMERKUNG: Eine ANMERKUNG enthält Informationen, die einen Vorgang einfacher und deutlicher macht.

ACHTUNG: Unter dem Titel ACHTUNG sind spezielle Vorgänge beschrieben, die eingehalten werden müssen, um Beschädigungen am Motorrad zu vermeiden.

WARNUNG: Eine WARNUNG bezeichnet einen besonderen Vorgang, der eingehalten werden muß, Verletzungen des Motorradfahrers bzw. Mechaniker bei der Durchführung von Prüfungs- oder Reparaturarbeiten zu vermeiden.

FORMAT DER ANLEITUNGZ

Alle in dieser Anleitung enthaltenen Vorgänge sind sequentiell in der durchzuführenden Reihenfolge aufgeführt. Diese Anleitung wurde zusammengestellt, um dem Mechanikern ein leicht verständliches Nachlagwerk in die Hand zugeben, das Beschreibungen für Demontage, Reparatur, Montage und Inspektion enthält.

Im Format dieser Anleitung wird nach dem Bauteil die Störungsursache gefolgt von einer Pfeilmarkierung aufgeführt, an die sich dann die erforderliche Maßnahme anschließt, wie es im folgenden Beispiel dargestellt ist.

- Lager
Grübchenbildung/Beschädigung → Erneuern.

AUSEINANDERGEZOGENE DARSTELLUNG

In jedem Kapitel ist vor der Beschreibung der Demontage eine auseinandergezogene Darstellung enthalten, der die richtigen Demontage- und Montagevorgänge entnommen werden können.

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINE ANGABEN	1
IDENTIFIZIERUNG DES MOTORRADS	1
REGELMÄSSIGE INSPEKTIONEN UND EINSTELLUNGEN	2
EINLEITUNG	2
REGELMÄSSIGE WARTUNG/REGELMÄSSIGE SCHMIERUNG	2
ZUSAMMENSTELLUNG SZEISHNUNGEN	3
ZYLINDER KOPF/VENTIL	3
KOLBEN/KURBEL	4
GETRIEBE	5
ZWISCHENGETRIEBE	6
VERGASER	7
VORDERRAD	8
HINTERRAD	9
VORDER- UND HINTERRAD-BREMSSATTEL	10
HAUPTBREMSZYLINDER	11
HYDRAULISCHE KUPPLUNG	13
VORDERRADGABEL	14
LENKERKOPF	15
HINTERRADSTOSSDÄMPFER/HINTERRADSCHWINGE	16
HINTERRADSCHWINGE	17
ANTRIEBWELLE	18
ELEKTRISCHE BAUTEILE	19
SCHMIERPLAN	21
KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT	25
ANORDNUNG DER KRAFTSTOFFLEITUNGEN	36
TECHNISCHE DATEN	37
ALLGEMEINE TECHNISCHE DATEN	37
WARTUNGSDATEN	39
MOTOR	39
FAHRGESTELL	48
ELEKTRISCHE ANLAGE	52
ALLGEMEINE ANZUGSDATEN	55
DEFINITION DER EINHEITEN	55
DRAHTFARBEN-DIAGRAMM	



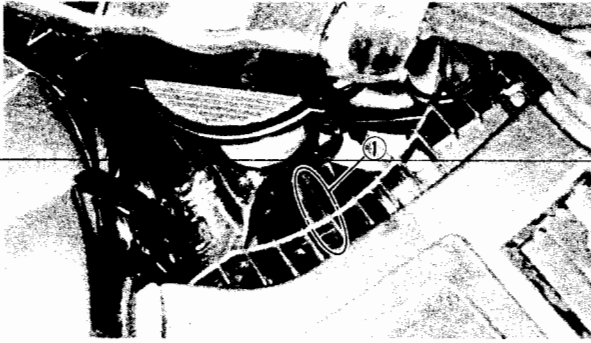
IDENTIFIZIERUNG DES MOTORRADS

ALLGEMEINE ANGABEN

IDENTIFIZIERUNG DES

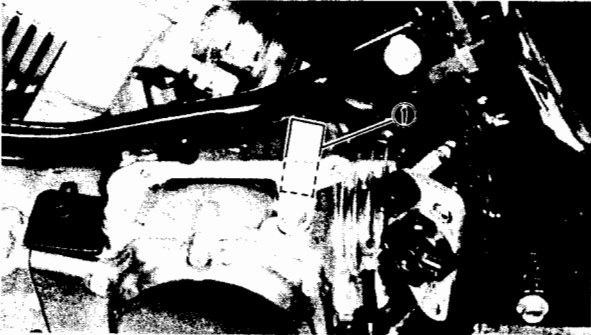
SERIENNUMMER DES RAHMENS

Die Seriennummer des Rahmens ① ist auf der rechten Seite des Lenkungs-Hauptrohres eingeschlagen.



SERIENNUMMER DES MOTORS

Die Seriennummer des Motors ① ist auf einer Erhöhung an der linken Hinterseite des Motors eingeschlagen.



ANMERKUNG:

Die ersten drei Stellen von diesen Nummern sind für die Modellidentifikation; die restlichen Stellen bezeichnen die Herstellungsnummer des Motorrads.

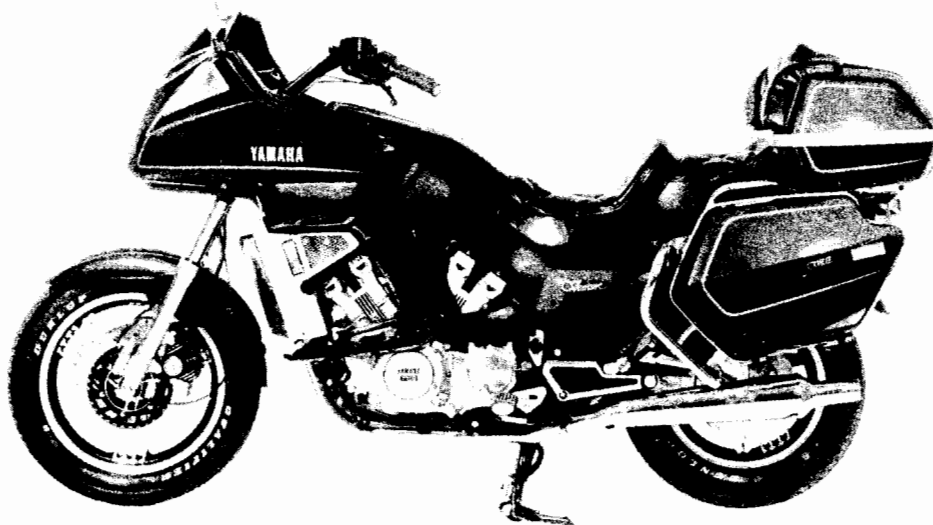
Anfangsseriennummer:

XVZ12T47G-000101

XVZ12TD.....47G-004101

ANMERKUNG:

Anderungen des Designs und der Technischen Daten ohne vorhergehende Bekanntgabe vorbehalten.





REGELMASSIGE INSPEKTIONEN UND EINSTELLUNGEN

EINLEITUNG

In diesem Kapitel sind alle Informationen enthalten, die für die Ausführung der empfohlenen Inspektionen und Einstellungen erforderlich sind. Diese vorbeugenden Wartungsarbeiten sind auszuführen, um das Motorrad immer in optimalem Betriebszustand zu erhalten und lange Lebensdauer sicherzustellen. Teure Überholungen können so vermieden werden. Diese Informationen beziehen sich sowohl auf bereits ausgelieferte Maschinen als auch auf Motorräder, die für den Verkauf vorbereitet werden. Alle Kundendienstmechaniker sollten sich mit dem Inhalt dieses Kapitels vertraut machen.

REGELMÄSSIGE WARTUNG/REGELMÄSSIGE SCHMIERUNG

Einheit: km (mi)

Benennung	Bemerkungen	Nach Kauf 1.000 (600)	ALLE	
			6.000 (4.000) oder 6 Monate	12.000 (8.000) oder 12 Monate
Ventilspiel*	Ventilspiel prüfen/abstimmen.			○
Zündkerzen	Prüfen/reinigen oder austauschen.	○	○	Austausch
Luftfilter	Reinigen oder erneuern.		○	○
Vergaser*	Leerlauf, Synchronisation und Anlasserbetrieb prüfen/abstimmen.		○	○
Kraftstoffleitung*	Kraftstoffschlauch auf Risse und Beschädigungen prüfen. Wenn erforderlich, erneuern. Das Kraftstofffilter alle 30.000 km erneuern.		○	○
Motoröl	Auswechseln (vor dem Ablassen Motor anwärmen).	○		○
Motorölfilter	Auswechseln.	○		○
Endgetriebeöl	Alle 24.000 (16.000) oder 24 Monate auswechseln.	○	Prüfen	Prüfen
Bremse*	Betrieb und auf Bremsflüssigkeitsverlust prüfen. Siehe ANMERKUNG.		○	○
Kupplung*	Betrieb und auf Bremsflüssigkeitsverlust prüfen. Siehe ANMERKUNG.		○	○
Hinterarm-Drehlager*	Lageraufbau auf Lockerheit prüfen. Alle 24.000 (16.000) oder 24 Monate geringfügig erneut abdichten.		Prüfen	Prüfen
Räder*	Balance sowie auf Beschädigung und Abnutzung prüfen.		○	○
Radlager*	Lageraufbau auf Lockerheit/Beschädigung prüfen. Bei Beschädigung auswechseln.			○
Lenklager*	Lageraufbau auf Lockerheit prüfen. Alle 24.000 (16.000) oder 24 Monate geringfügig erneut abdichten.**			Prüfen
Vordergabeln*	Funktion sowie auf Ölverlust prüfen.		○	○
Kühlanlage	Prüfen/reparieren wie erforderlich, Kühlmittel alle 24.000 km oder 24 Monate erneuern.		Prüfen	Prüfen
Befestigungselemente*	Festziehen, vor Fahrtantritt und/oder...	○	○	○
Batterie*	Electrolytschwere auf vorgeschriebenen Wert prüfen. Entlüftungsleitung auf Funktion prüfen.		○	○
Lufttrocker	Trocknungsmittel alle 24 Monate erneuern.			Alle 24 Monate erneuern
Ansaugfilter	Filter alle 12 Monate reinigen.			Alle 12 Monate reinigen

*: Diese Teile sollten von einem Yamaha-Händler gewartet werden.

** : Mittelschweres Radlager-Schmierfett.

ANMERKUNG:

Auswechseln der Bremsflüssigkeit:

1. Nach Demontage des Hauptbremszylinders und des Zangenzylinders die Bremsflüssigkeit auswechseln. Gewöhnlich zunächst das Niveau der Bremsflüssigkeit nachprüfen, dann, wenn erforderlich, die Flüssigkeit nachfüllen.
2. Die Öldichtungen um Innern des Hauptbremszylinders und des Zangenzylinders alle zwei Jahre auswechseln.
3. Die Bremsschläuche alle vier Jahre durch andere ersetzen.

ENG

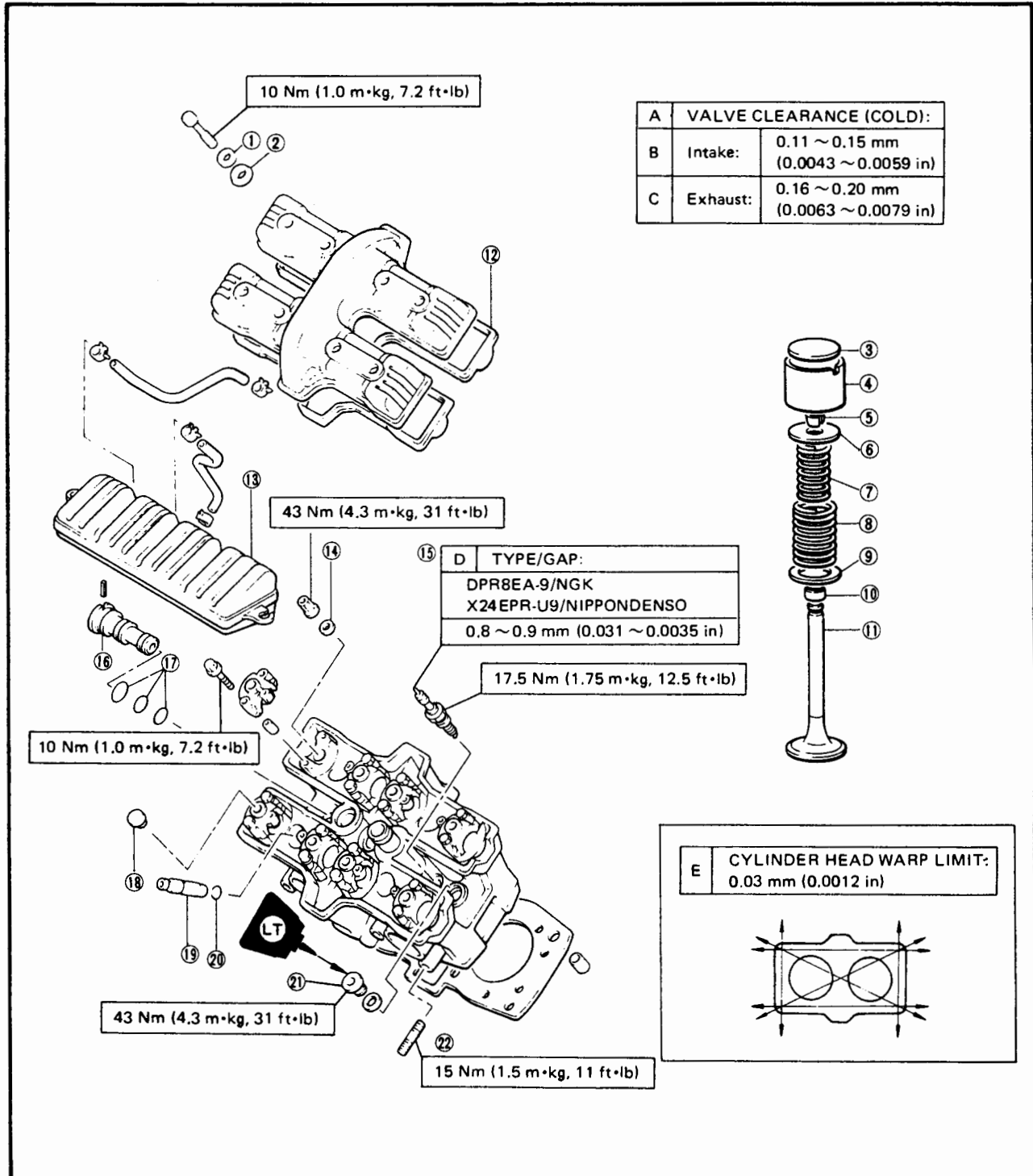


ZYLINDER KOPF/VENTIL

ZUSAMMENSTELLUNG SZEISHNUNGEN

ZYLINDER KOPF/VENTIL

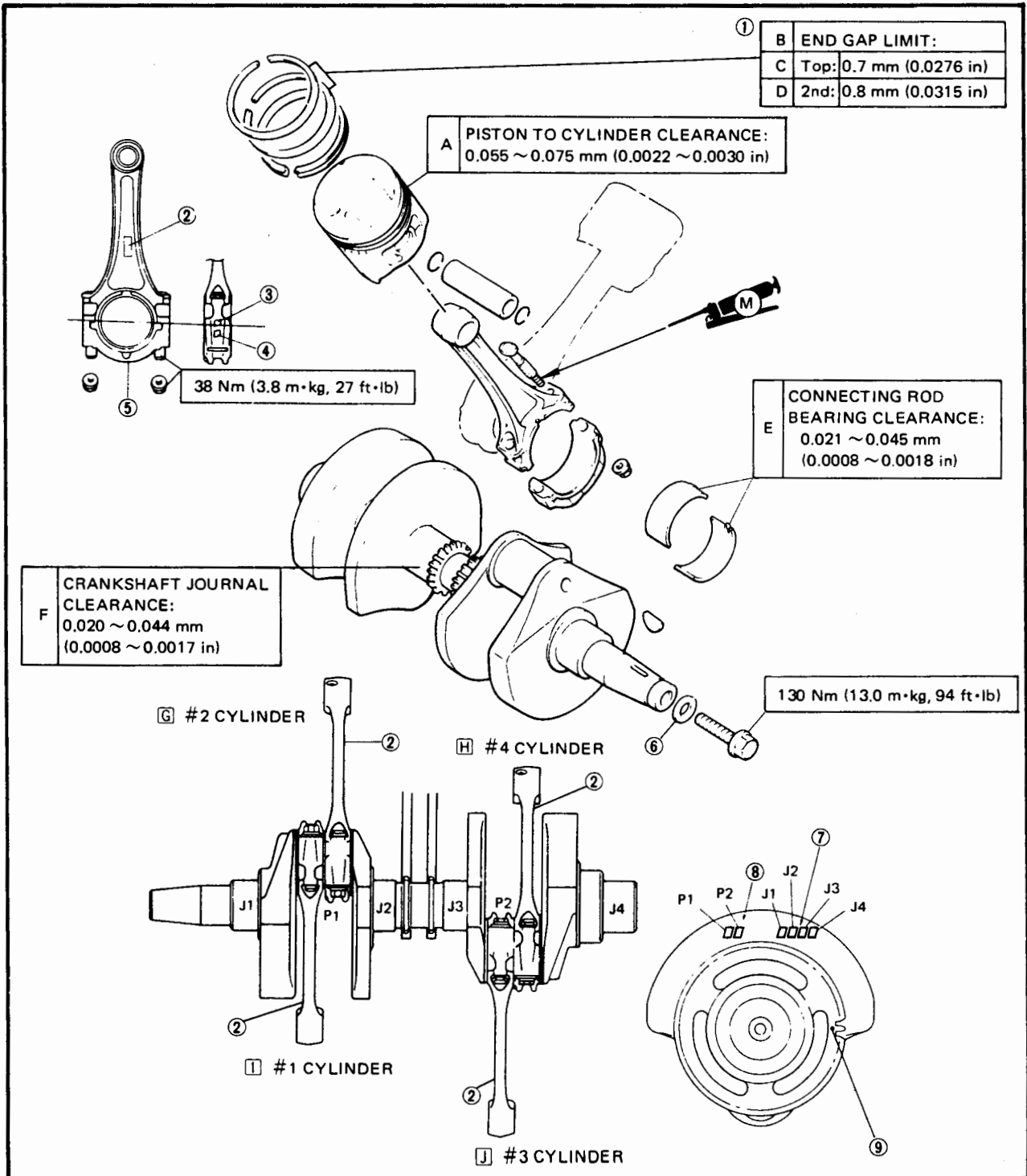
- | | | | |
|-----------------------|-----------------|-----------------------|-------------------------------------|
| 1. Scheibe | 9. Federsitz | 17. O-Ring | A VENTILSPIEL (KALTER MOTOR): |
| 2. Gummischeibe | 10. Dichtring | 18. Ölverschluß | B Einlass: |
| 3. Einsatz | 11. Ventil | 19. Ventilführung | C Auslass: |
| 4. Ventilstößel | 12. Dichtung | 20. Sprengring | D ZÜNDKERZEN-TYP/ELEKTRODENABSTAND: |
| 5. Ventilkeil | 13. YICS-Kammer | 21. Verschlußschraube | E ZYLINDERKOPF-VERZUGSGRENZE: |
| 6. Federsitz | 14. Scheibe | 22. Stehbolzen | |
| 7. Innere Ventalfeder | 15. Zündkerze | | |
| 8. Äußere Ventalfeder | 16. Verbindung | | |



KOLBEN/KURBEL

- 1. Kolbenring
- 2. Y-Markierung
- 3. Ausrichtmarkierung
- 4. Pleuefuß-Lagerschalengröße
- 5. Nase
- 6. Scheibe
- 7. Kurbelwellen-Lagerschalengröße
- 8. Kurbelzapfengröße
- 9. Ausgleichwellen-Ausrichtmarkierung

- A SPIEL ZWISCHEN KOLBEN UND ZYLINDER:
MAX. ZUL. RINGENDSPALT:
- C Oberer:
- D Zweiter:
- E PLEUEFUß-LAGERSPIEL:
- F KURBELZAPFEN:
- G ZYLINDER Nr. 2
- H ZYLINDER Nr. 4
- I ZYLINDER Nr. 1
- J ZYLINDER Nr. 3

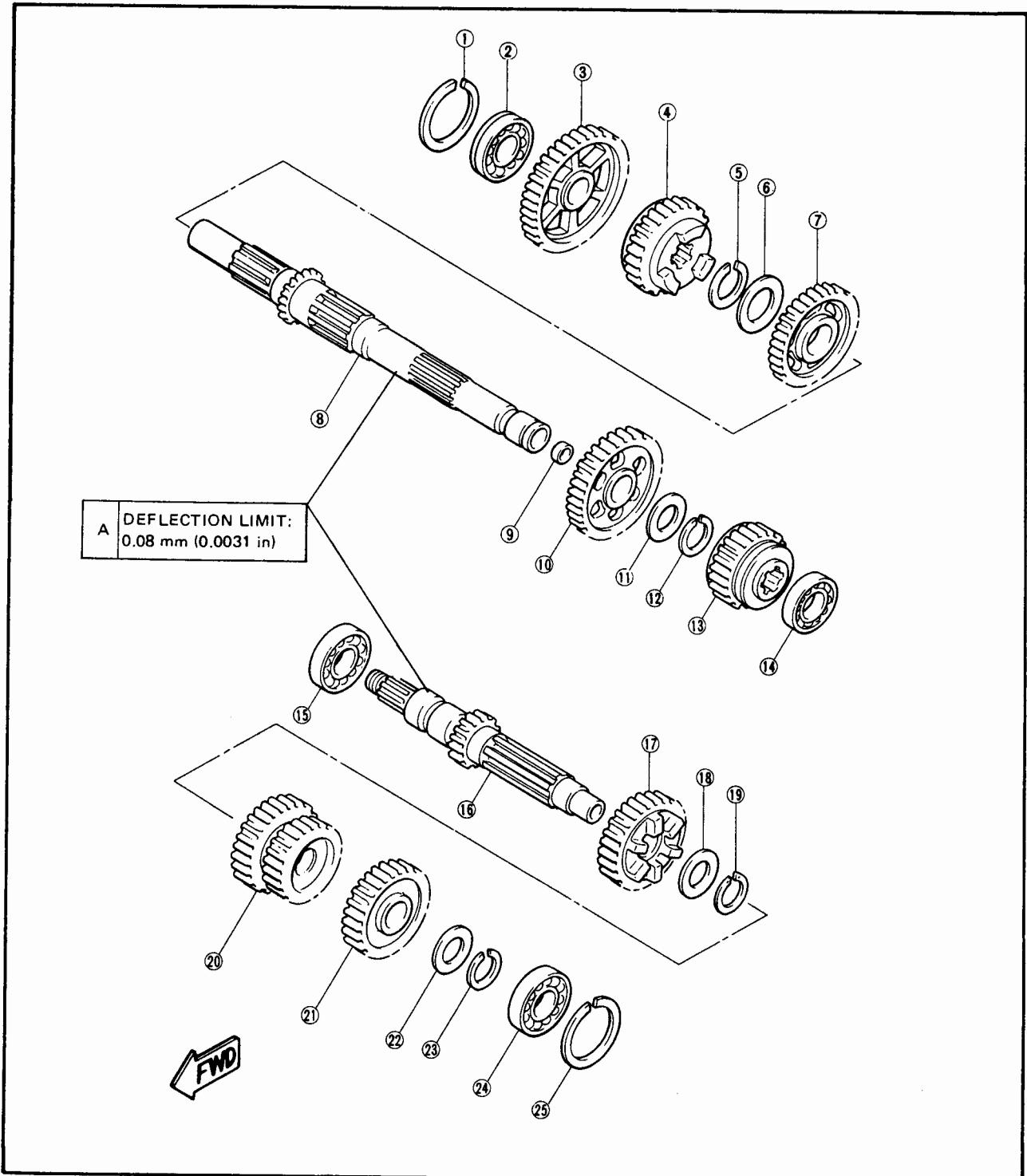




GETRIEBE

GETRIEBE

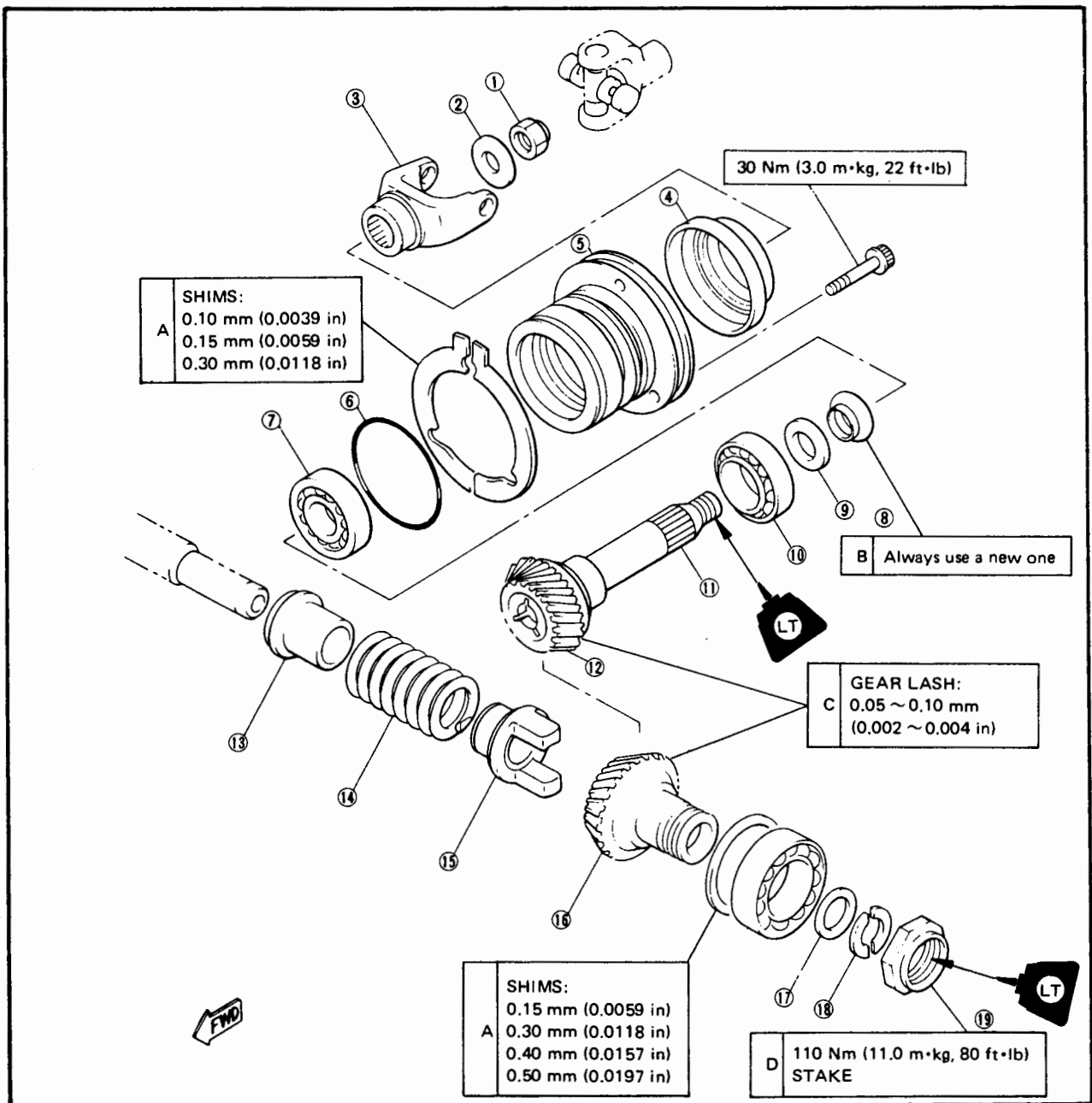
- | | | | |
|--------------------------|---------------------------|-------------------------------------|----------------------|
| 1. Sicherungsring | 10. Zahnrad 2. Gang (39T) | 19. Sicherungsring | [A] MAX. ZUL. SCHLAG |
| 2. Lager | 11. Scheibe | 20. Pinion 2. Gang/3. Gang (22/23T) | |
| 3. Zahnrad 1. Gang (39T) | 12. Sicherungsring | 21. Pinion 5. Gang (32T) | |
| 4. Zahnrad 4. Gang (31T) | 13. Zahnrad 5. Gang (29T) | 22. Scheibe | |
| 5. Sicherungsring | 14. Lager | 23. Sicherungsring | |
| 6. Scheibe | 15. Lager | 24. Lager | |
| 7. Zahnrad 3. Gang (31T) | 16. Hauptwelle | 25. Sicherungsring | |
| 8. Antriebswelle | 17. Pinion 4. Gang (29T) | | |
| 9. Verschlussstück | 18. Lager | | |



ZWISCHENGETRIEBE

- 1. Mutter
- 2. Scheibe
- 3. Gabelmuffe
- 4. Staubkappe
- 5. Gehäuse
- 6. O-Ring
- 7. Lager
- 8. Distanzhülse
- 9. Scheibe
- 10. Lager
- 11. Zwischengetriebe-Antriehwelle
- 12. Zwischengetriebe-Abtriebritzel
- 13. Federsitz
- 14. Dämpfungsfeder
- 15. Dämpfungsnocke
- 16. Zwischengetriebe-Antriebritzel
- 17. Anlaufscheibe
- 18. Sicherungsring
- 19. Mutter

- A** BEILEGESCHEIBE:
- B** Immer einen neuen verwenden.
- C** ZAHNFLANKENSPIEL:
- D** VERSTEMMEN





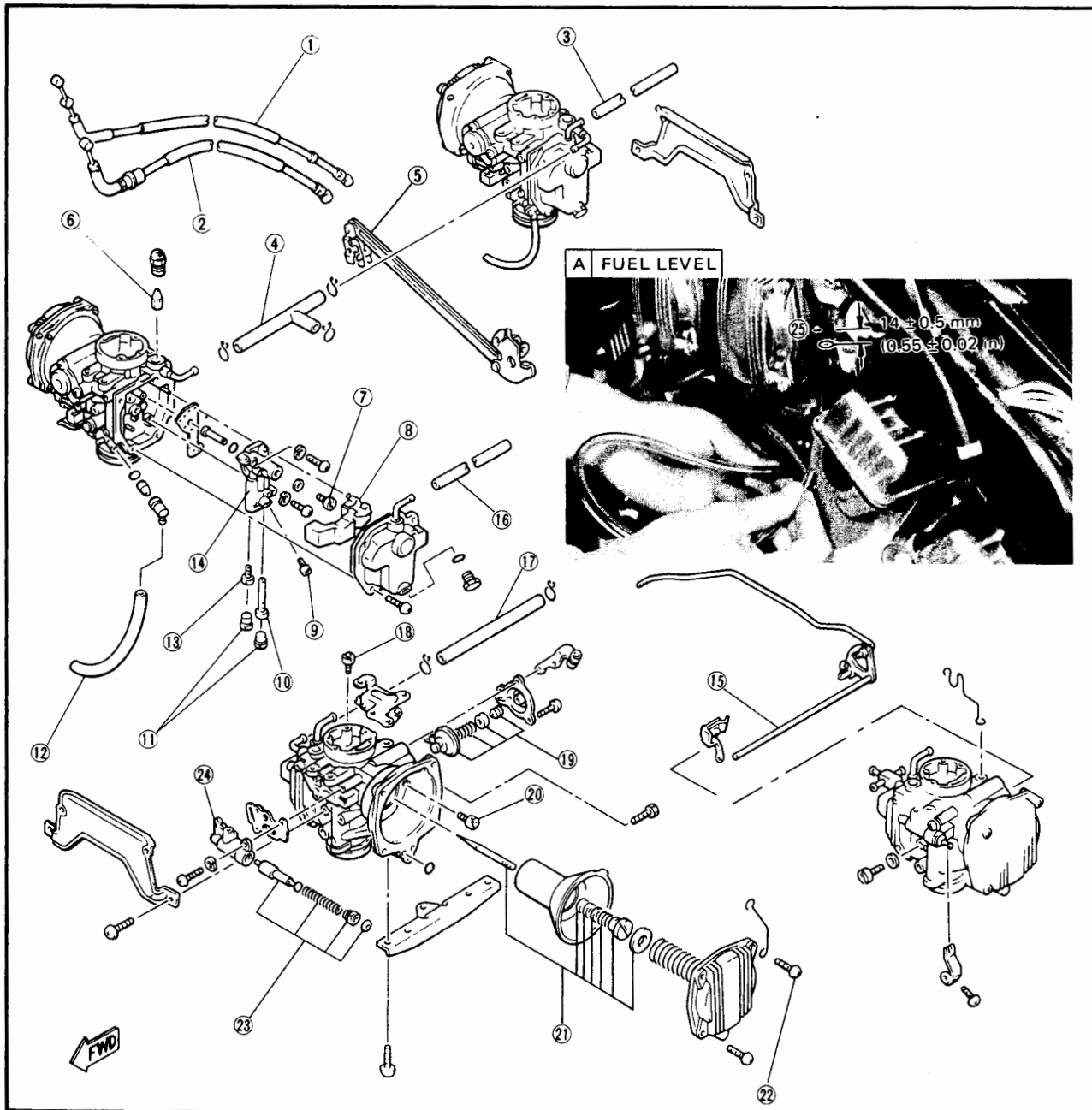
VERGASER

VERGASER

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Gasseilzug der Schließseite | 14. Düsenblock |
| 2. Gasseilzug der Öffnungsseite | 15. Starterhebelwelle |
| 3. Kraftstoff-Überlaufschlauch | 16. Kraftstoff-Überlaufschlauch |
| 4. Kraftstoff-Zufuhrschlauch | 17. Kraftstoff-Zufuhrschlauch |
| 5. Synchronisierstange | 18. Leerlauf-Luftüse #1 |
| 6. Schwimmernadelventil | 19. Anreicherungsventil |
| 7. Nadeldüsenschraube | 20. Leerlauf-Luftüse #2 |
| 8. Schwimmer | 21. Kolbenventil |
| 9. Hauptdüse | 22. Gesicherte Schraube |
| 10. Hauptentlüftungsrohr | 23. Kaltstarter-Tauchkolben |
| 11. Gummiverschluß | 24. Kaltstartergehäuse |
| 12. Kraftstoff-Ablassschlauch | 25. Kolbenventil-Mittenmarkierung |
| 13. Leerlaufdüse | |

TECHNISCHE DATEN	
Hauptdüse	#117.5
Hauptluftdüse	#55
Düsenadel	5FX60-3
Nadeldüse	Y-0
Leerlaufdüse	#37.5
Kraftstoffstand	17 ± 0.5 mm (0.65 ± 0.02 in)
Leerlauf-Gemischregulierschraube	2-1/4 (ausdrehungen)
Schwimmerventilsitz	φ 1.5
Motor-Leerlaufdrehzahl	1.000 ± 50 U/min.

A KRAFTSTOFFSTAND

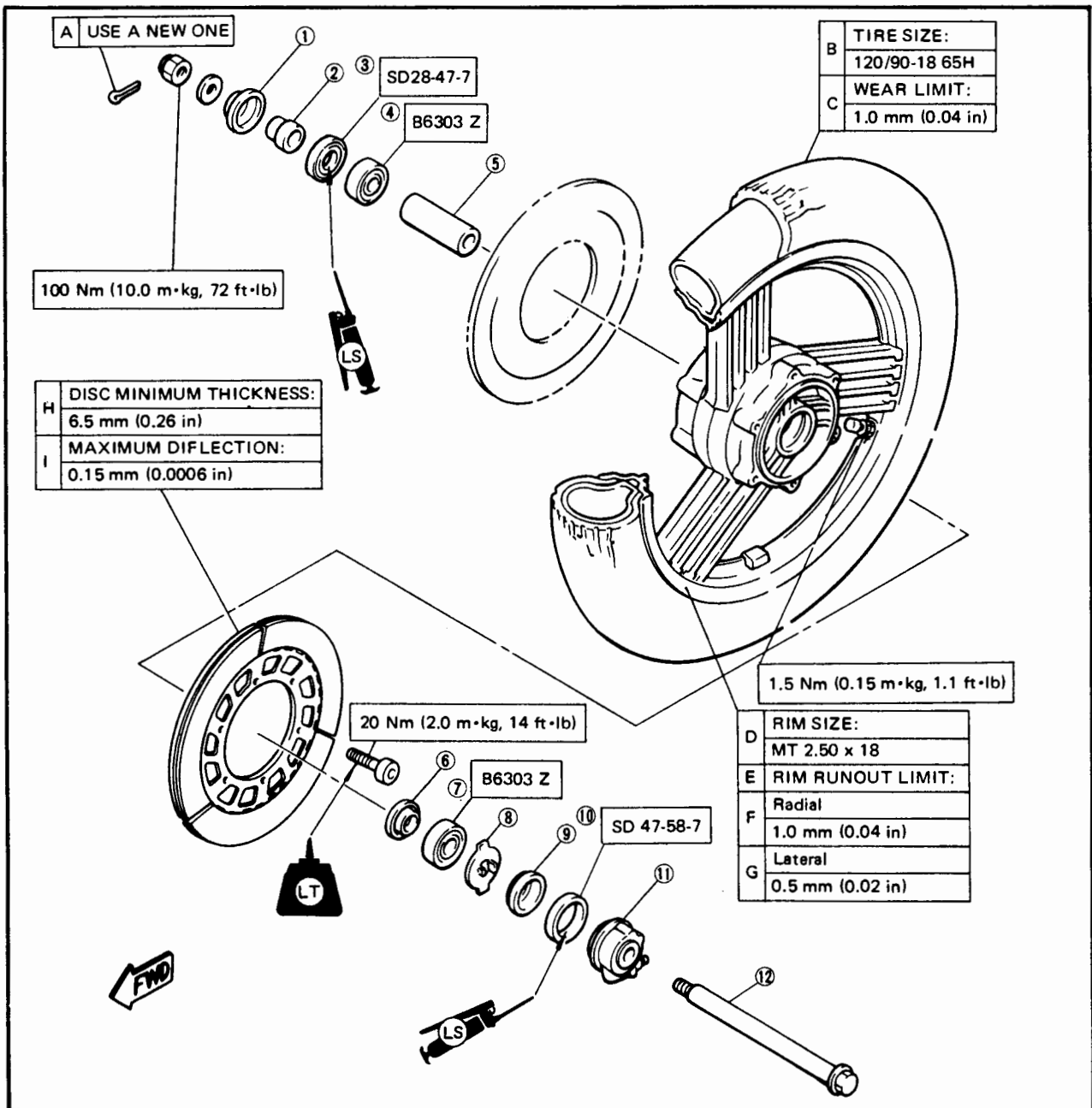




VORDERRAD

- 1. Staubkappe
- 2. Hülse
- 3. Dichtring
- 4. Lager
- 5. Distanzhülse
- 6. Distanzring
- 7. Lager
- 8. Geschwindigkeitsmesserkupplung
- 9. Kupplungshalter
- 10. Dichtring
- 11. Geschwindigkeitszähler-Antriebseinheit
- 12. Vorderachse

- A BEI MONTAGE ERNEUERN.
- B REIFENGRÖSSE:
- C VERSCHLEISSGRENZE:
- D FELGENGRÖSSE:
- E MAX. ZUL. FELGENSCHLAG:
- F Senkrecht
- G Seitlich
- H MIN. BREMSSCHEIBENSTÄRKE:
- I MAX. ZUL. SCHLAG:



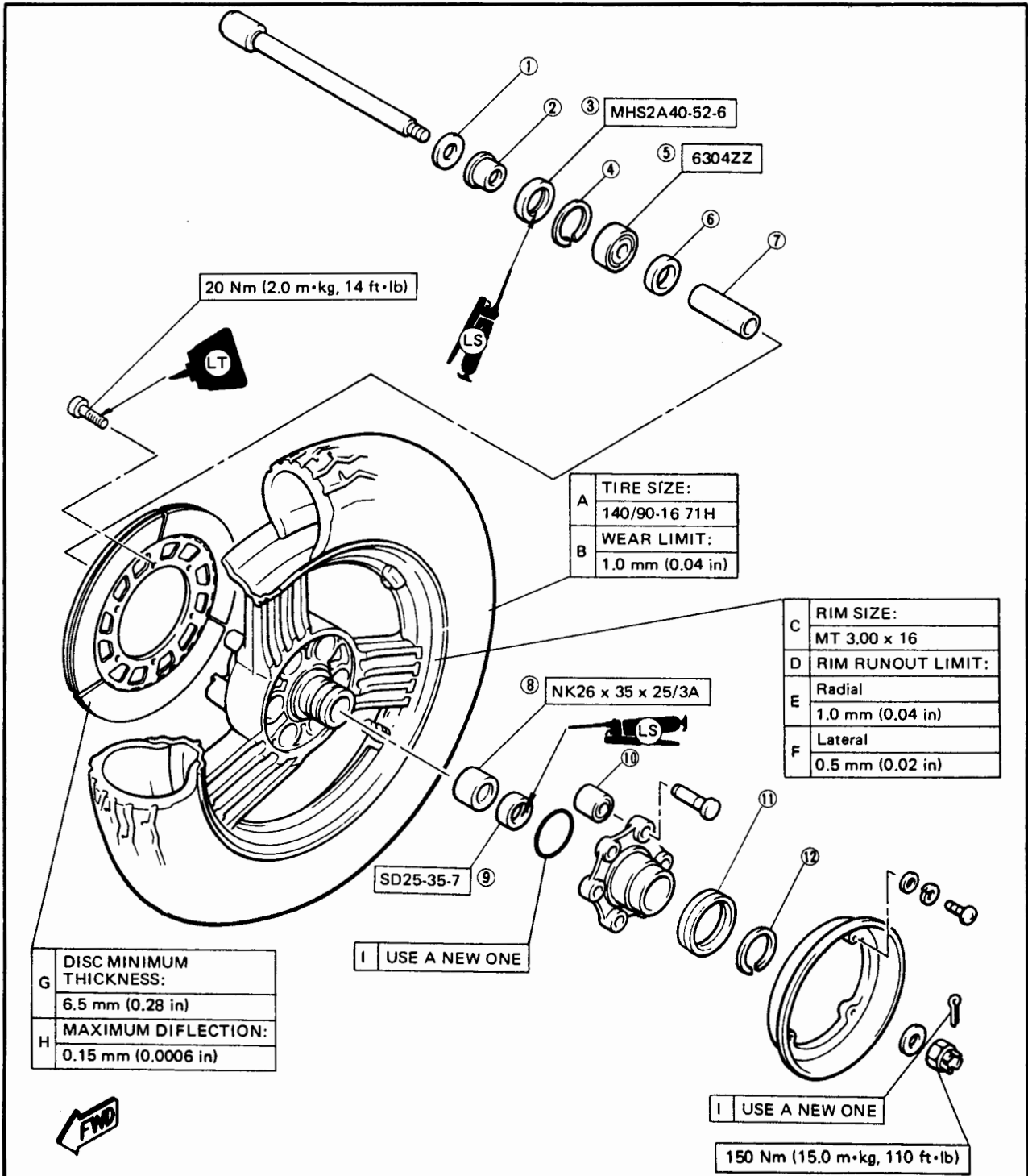


HINTERRAD

HINTERRAD

- 1. Scheibe
- 2. Distanzhülse
- 3. Dichtring
- 4. Sprengring
- 5. Lager
- 6. Distanzring
- 7. Hülse
- 8. Lager
- 9. Dichtring
- 10. Dämpfer
- 11. Staubkappe
- 12. Sprengring

- A REIFENGRÖSSE:
- B VERSCHLEISSGRENZE:
- C FELGENGRÖSSE:
- D MAX. ZUL. FELGENSCHALG:
- E Senkrecht
- F Seitlich
- G MIN. BREMSSCHEIBENSTÄRKE:
- H MAX. ZUL. SCHLAG:
- I BEI MONTAGE ERNEUERN.



VORDER-UND HINTERRAD-BREMSSATTEL

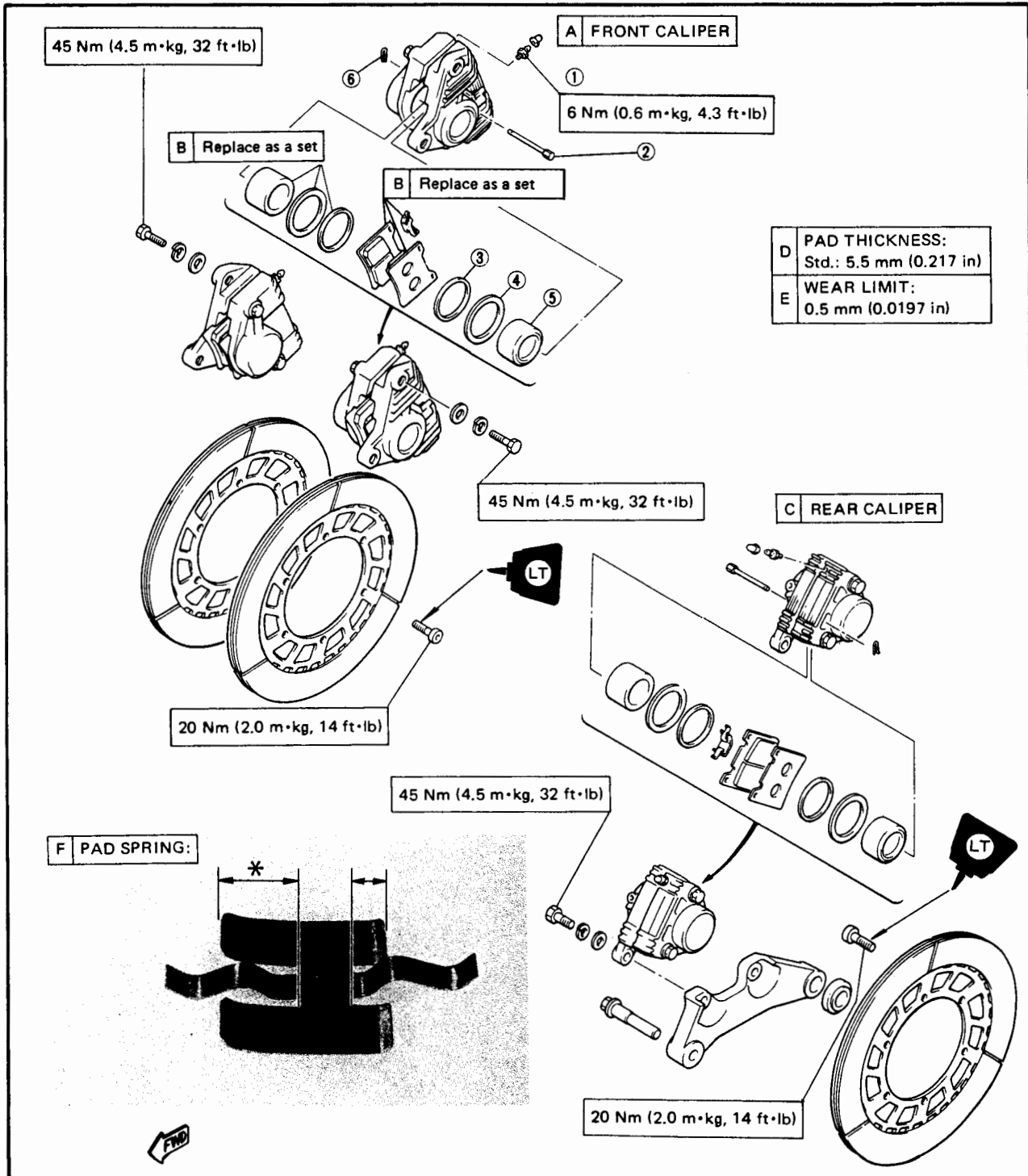


VORDER-UND HINTERRAD-BREMSSATTEL

1. Entlüftungsschraube
2. Haltesttift
3. Staubkappe
4. Kolbendichtung
5. Kolben
6. Sprengring

- A VORDERRAD-BREMSSATTEL
- B Als Satz erneuern.
- C HINTERRAD-BREMSSATTEL
- D BREMSBELAGPLATTENSTÄRKE:
- E VERSCHLEIßGRENZE:
- F BREMSBELAGPLATTENFEDER:

* Die Bremsbelagplattenfeder mit der längeren Lasche in Drehrichtung einbauen.



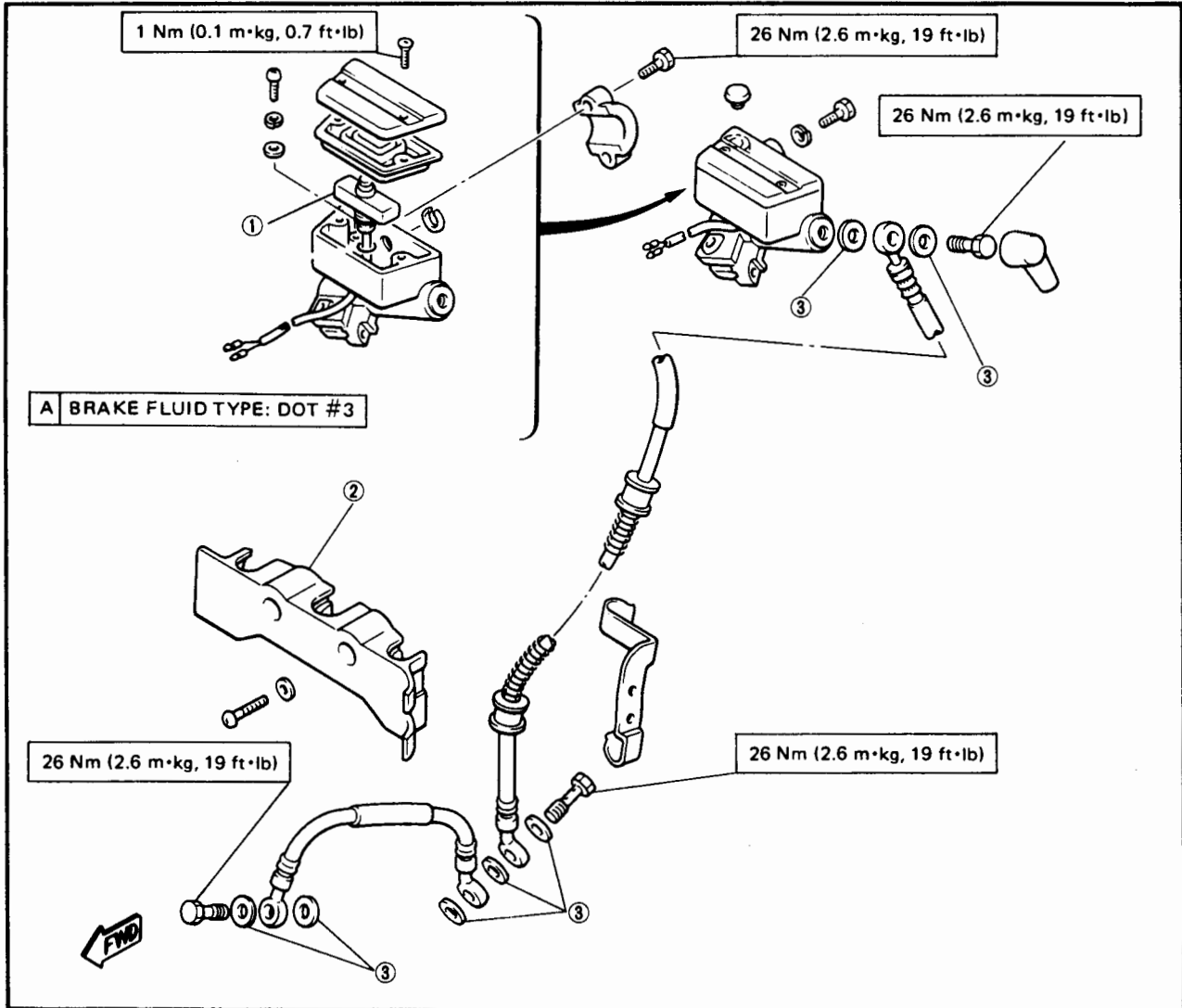


HAUPTBREMSZYLINDER

HAUPTBREMSZYLINDER (VORDERRAD)

- 1. Bremsflüssigkeitspegelsensor
- 2. Bremsschlauchhalter
- 3. Kupferscheibe

[A] BREMSFLÜSSIGKEIT:

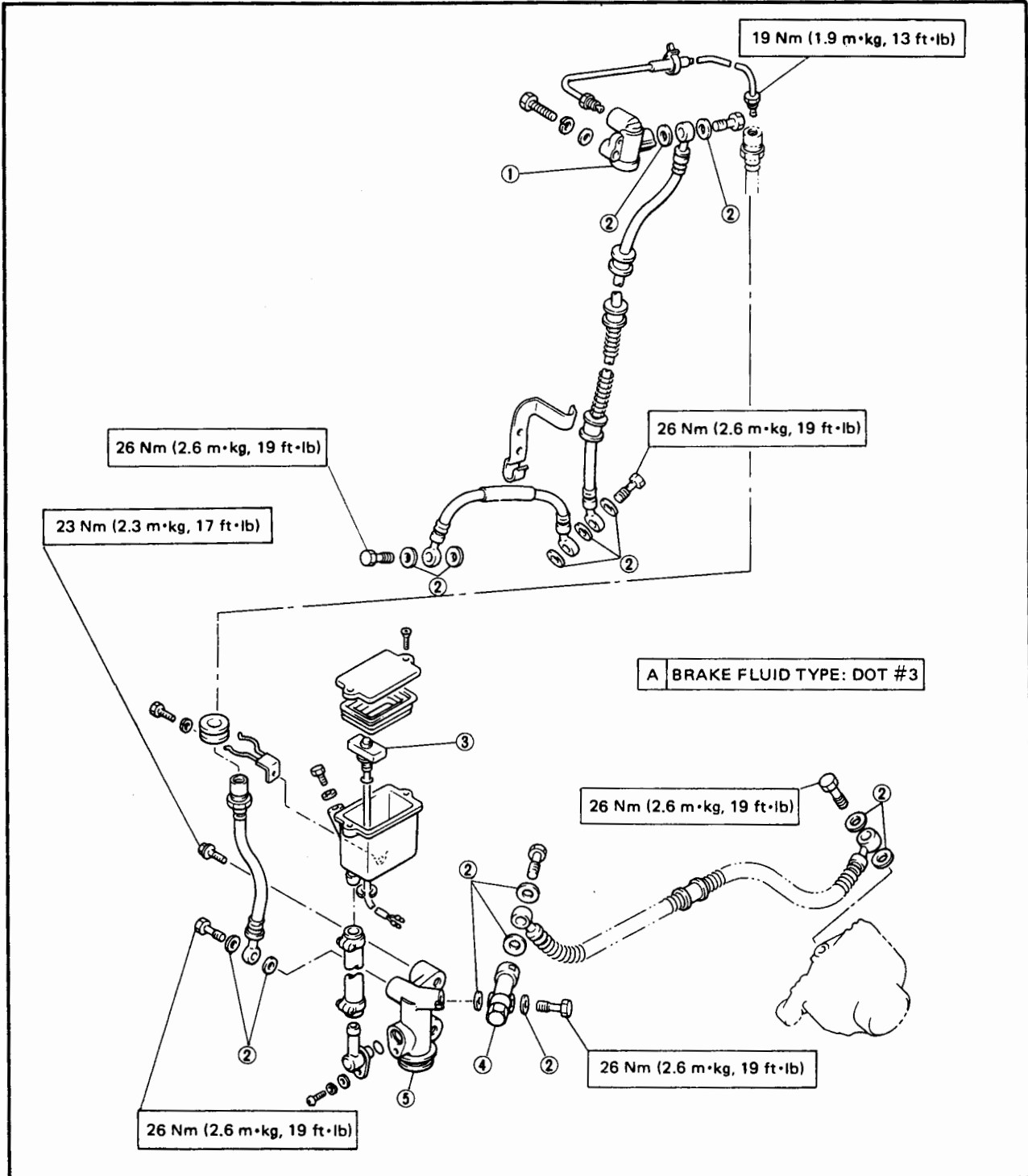




HAUPTBREMSZYLINDER (HINTERRAD)

- 1. Dosierventil
- 2. Kupferscheibe
- 3. Bremsflüssigkeitsstandsensord
- 4. Bremskraftverteilverventil
- 5. Hauptbremszylinders

A BREMSFLÜSSIGKEIT:



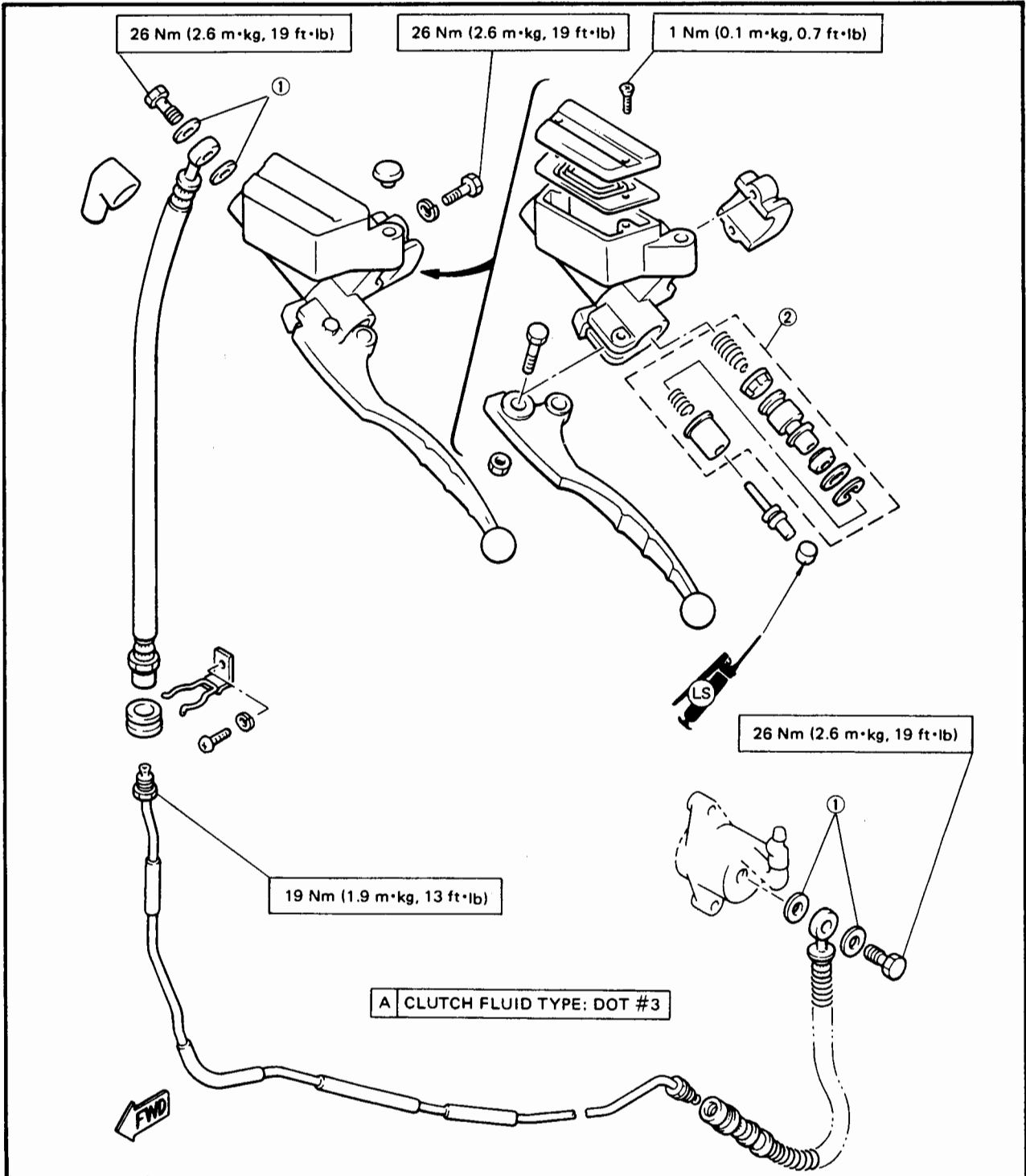


HYDRAULISCHE KUPPLUNG

HYDRAULISCHE KUPPLUNG

- 1. Kupferscheibe
- 2. Hauptbremszylindersatz (als Satz erneuern)

A KUPPLUNGSFLÜSSIGKEIT:

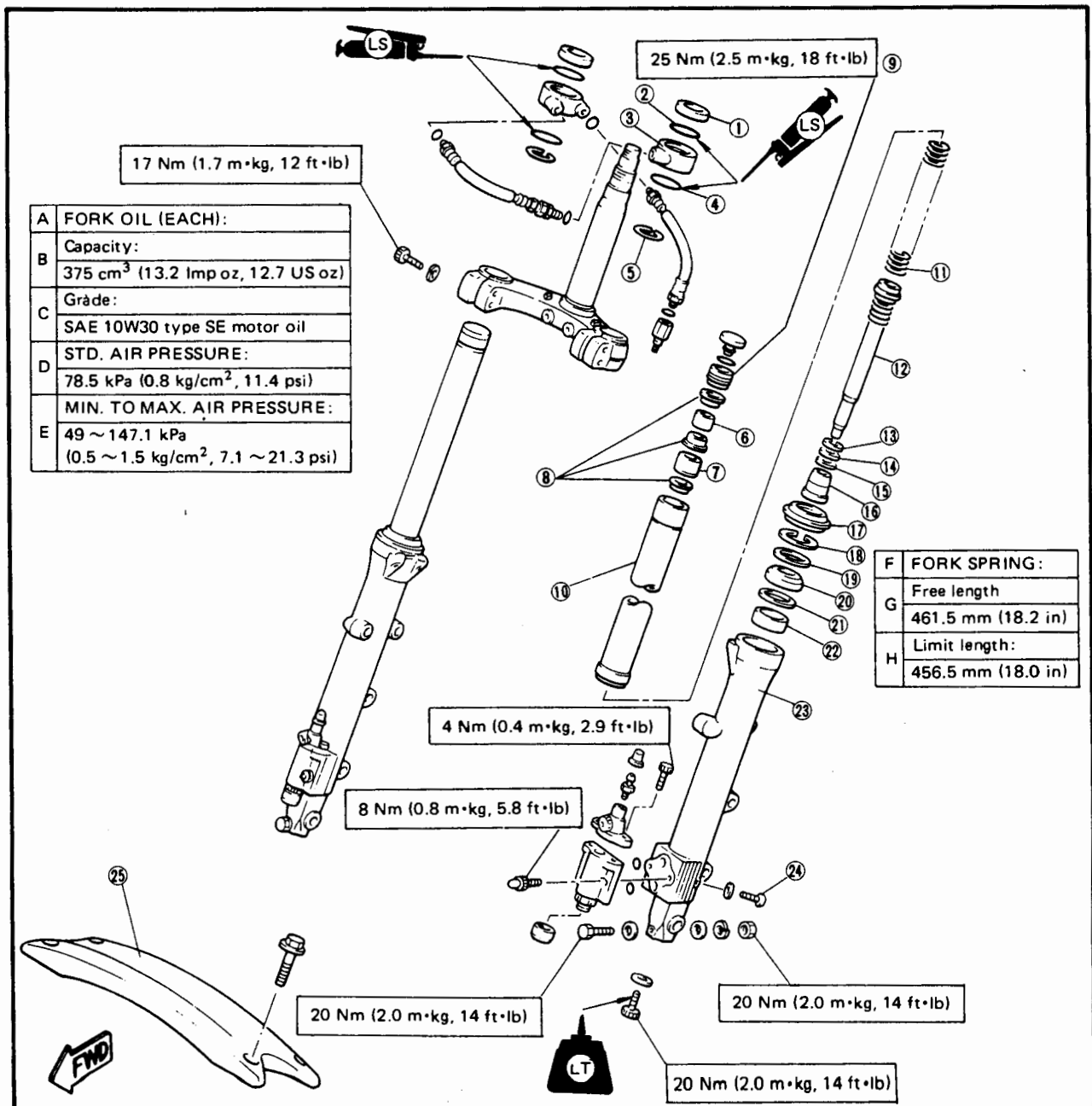




VORDERRADGABEL

- 1. Dämpfer
- 2. O-Ring
- 3. Verbindung
- 4. O-Ring
- 5. Sprengring
- 6. Distanzring
- 7. Distanzring
- 8. Hülse
- 9. Hutschraube
- 10. Inneres Gabelbeinrohr
- 11. Gabelbeinfeder
- 12. Zylinder
- 13. Wellenscheibe
- 14. Scheibe
- 15. Wellenscheibe
- 16. Konus
- 17. Staubkappe
- 18. Sicherungsring
- 19. Scheibe
- 20. Dichtring
- 21. Scheibe
- 22. Buchse
- 23. Äußeres Gabelbeinrohr
- 24. Ablasschraube
- 25. Gabelbeinstütze

- A GABELBEINÖL (PRO GABELBEIN):
- B Öleinfüllmenge:
- C Qualität:
- D SOLLUFTDRUCK:
- E DRUCKLUFTBEREICH (MIN. ~ MZX.):
- F GABELBEINFEDER:
- G Ungespannte Länge:
- H Verschleißgrenze:



A	FORK OIL (EACH):
B	Capacity:
	375 cm ³ (13.2 Imp oz, 12.7 US oz)
C	Grade:
	SAE 10W30 type SE motor oil
D	STD. AIR PRESSURE:
	78.5 kPa (0.8 kg/cm ² , 11.4 psi)
E	MIN. TO MAX. AIR PRESSURE:
	49 ~ 147.1 kPa (0.5 ~ 1.5 kg/cm ² , 7.1 ~ 21.3 psi)

F	FORK SPRING:
G	Free length
	461.5 mm (18.2 in)
H	Limit length:
	456.5 mm (18.0 in)



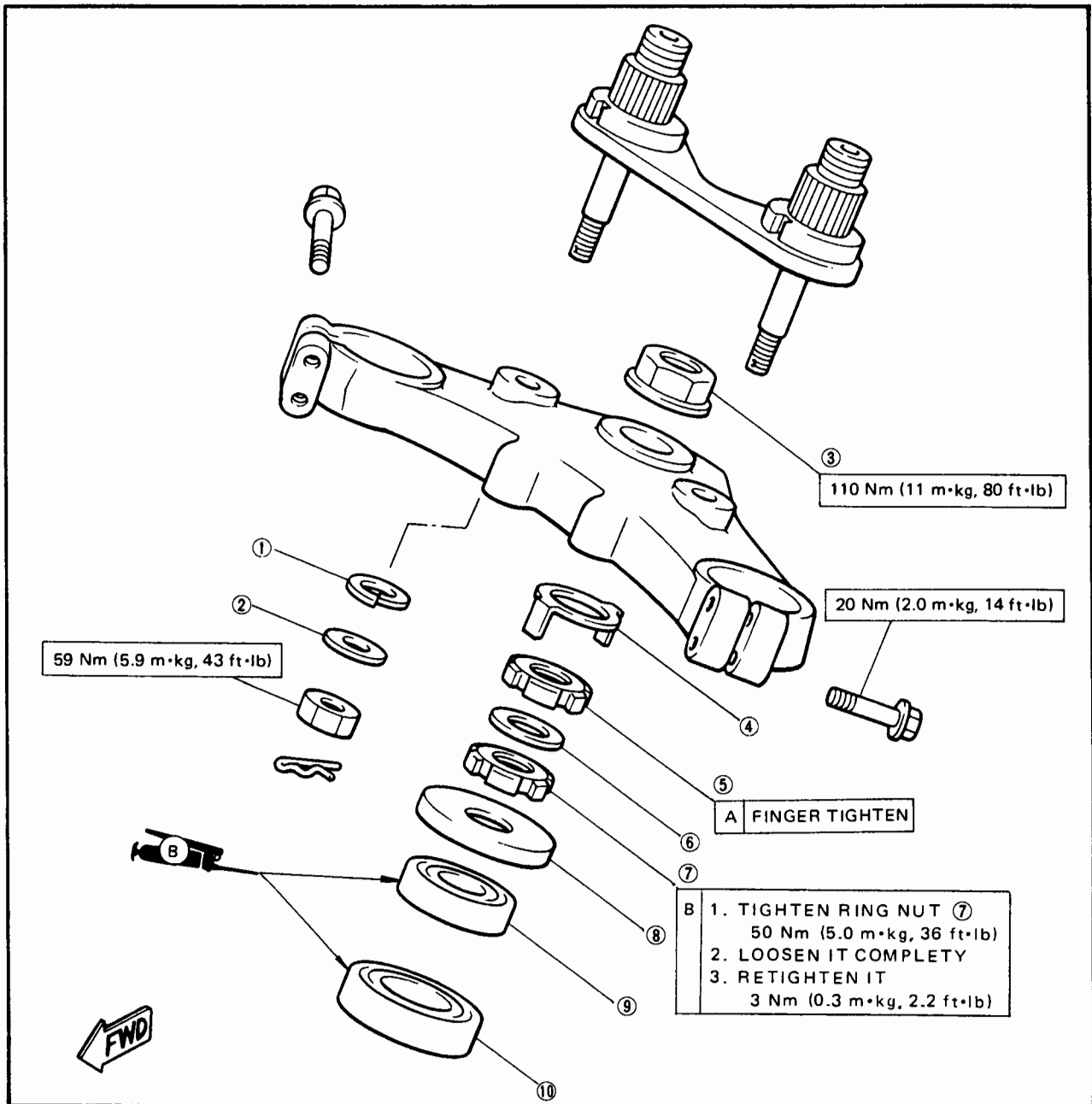
LENKERKOPF

LENKERKOPF

- 1. Federscheibe
- 2. Scheibe
- 3. Lenkerschaftmutter
- 4. Sicherungsscheibe
- 5. Oberes Ringmutter

- 6. Scheibe
- 7. Unteres Ringmutter
- 8. Lagerdeckel
- 9. Oberes Lager
- 10. Unteres Lager

- A** MIT FINGERN FESTZIEHEN
- B** 1. RINGMUTTER ⑦ FESTZIEHEN
2. VOLLSTÄNDIG LÖSEN
3. NOCHMAIS FESTZIEHEN



EINSTELLUNG:

Siehe KAPITEL 2 "Einstellung des Lenkerkopfs".

HINTERRADSTOSSDÄMPEER/HINTERRADSCHWINGE



HINTERRADSTOSSDÄMPEER/HINTERRADSCHWINGE

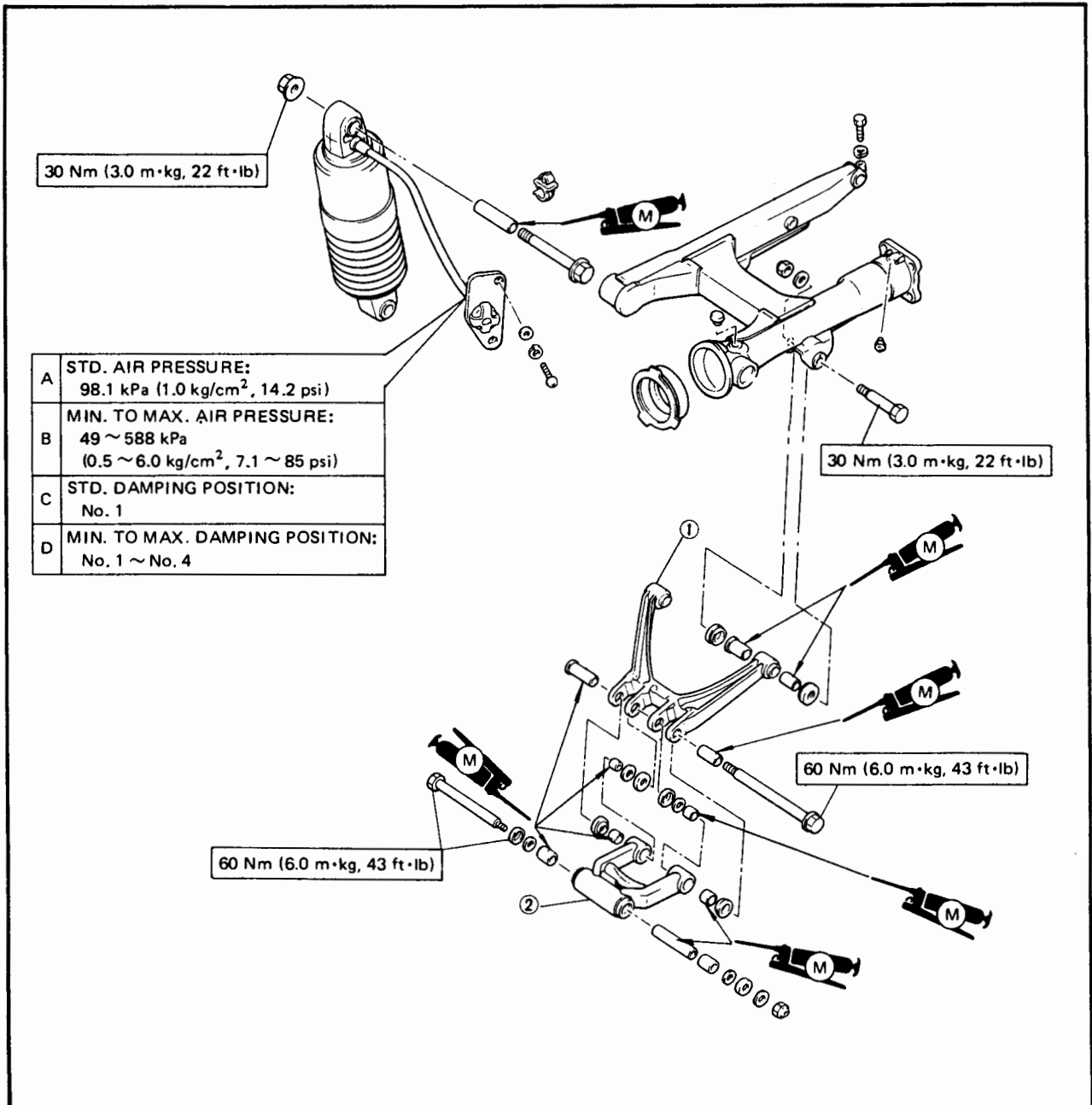
1. Arm 1
2. Verbindungsarm

- A SOLLUFTDRUCK:
- B DRUCKLAUFBEREICH (MAX. ~ MIN.):
- C STANDARD-DÄMPFERPOSITION: Nr. 1
- D DÄMPFERPOSITIONBEREICH (MAX. ~ MIN.): Nr. 1 ~ 4

ANMERKUNG:

Vor dem Einbau sind Buchsen, Anlaufscheiben, Staubmanschetten und Schrauben freizügig mit Molybdändisulfid-Fett zu schmieren.

Nach dem Einbau ist überschüssiges Fett abzuwischen.



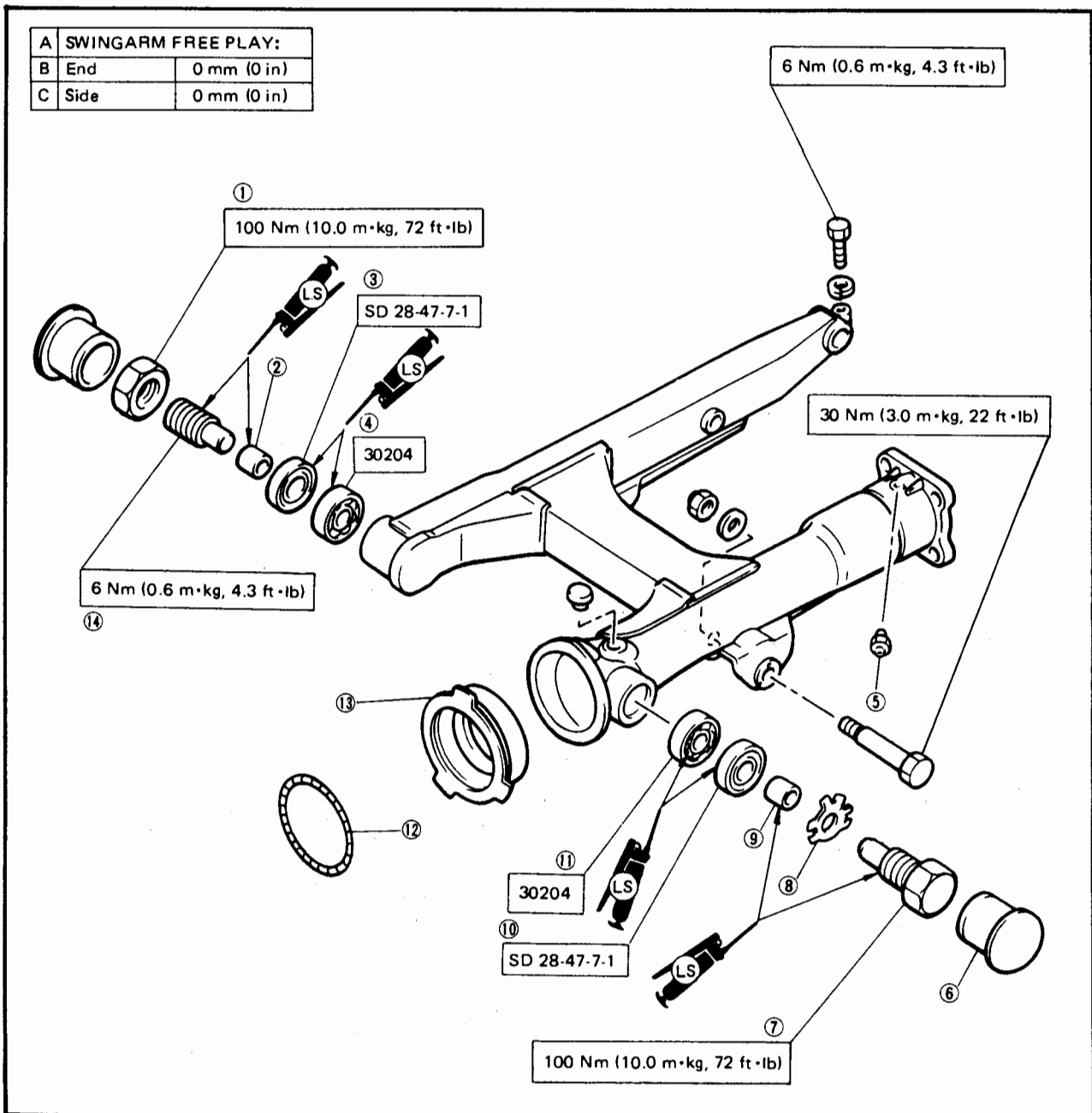


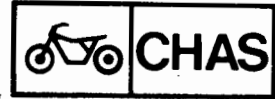
HINTERRADSHWINGE

HINTERRADSHWINGE

1. Sicherungsmutter
2. Hülse
3. Dichtring
4. Kegelrollenlager
5. Schmiernippel
6. Kappe
7. Achsbolzen
8. Sicherungsscheibe
9. Hülse
10. Dichtring
11. Kegelrollenlager
12. Feder
13. Gummimanschette
14. Achsbolzen

- A** SPIEL DER HINTERRADSHWINGE:
B Ende
C Seitlich

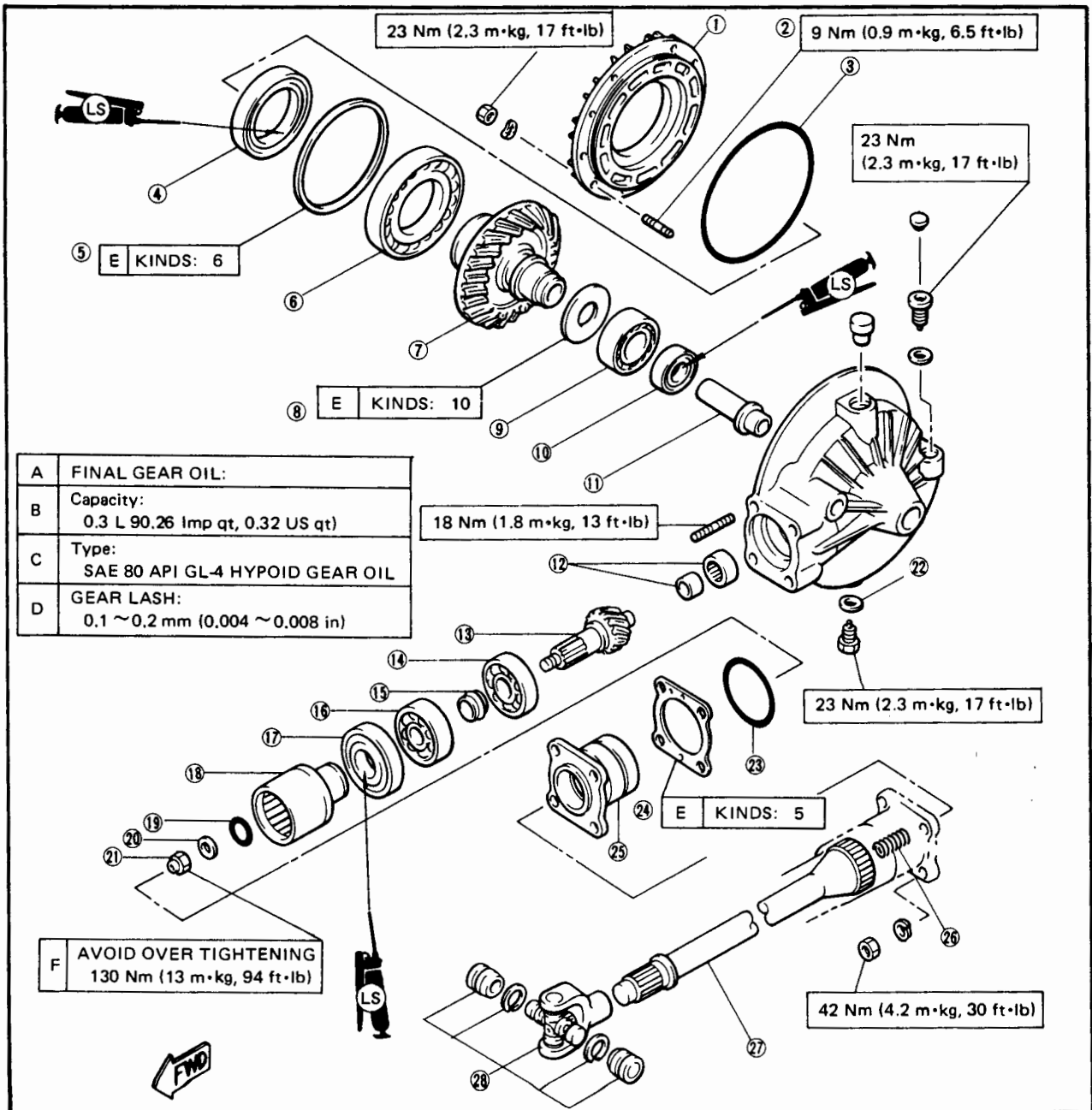




ANTRIEBWELLE

- | | |
|-------------------|--------------------|
| 1. Lagergehäuse | 15. Distanzhülse |
| 2. Stehbolzen | 16. Lager |
| 3. O-Ring | 17. Dichtring |
| 4. Dichtring | 18. Kupplungsmuffe |
| 5. Beilegescheibe | 19. O-Ring |
| 6. Lager | 20. Scheibe |
| 7. Tellerrad | 21. Mutter |
| 8. Anlaufscheibe | 22. Dichtung |
| 9. Lager | 23. O-Ring |
| 10. Dichtring | 24. Beilegescheibe |
| 11. Hülse | 25. Lagergehäuse |
| 12. Lagersatz | 26. Feder |
| 13. Antriebritzel | 27. Antriebwelle |
| 14. Lager | 28. Kreuzgelenk |

- A** ENDGETRIEBEÖL:
B Öleinfüllmenge:
C Empfohlenes öl:
 HYPOIND-GETRIEBEÖL
 SAE80 API GL-4
D ZAHNFLANKENSPIEL:
E SCHEIBENSTÄRKEN:
F NICHT ZU STARK FESTZIEHEN.





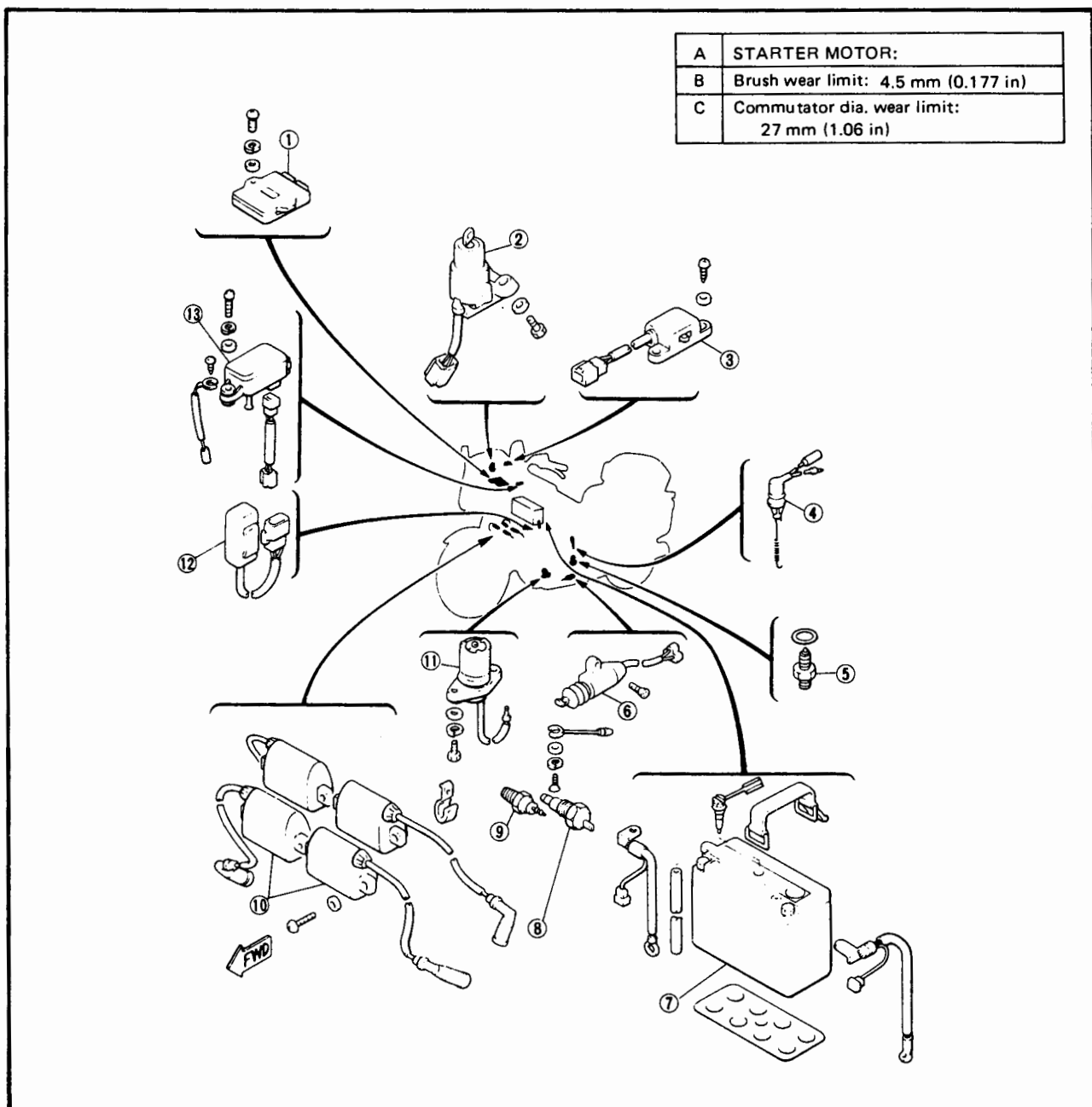
ELEKTRISCHE BAUTEILE

ELEKTRISCHE BAUTEILE

1. TCI-Einheit
2. Hauptschalter
3. Schalter für Warnblinkanlage
4. Hinterrad-Bremslichtschalter
5. Neutral
6. Seitenständer-Schalter
7. Batterie
8. Thermostatschalter
9. Temperaturgeber
10. Zündspule
11. Ölstandschialter
12. Reserveleuchte
13. Drucksensor

SPEZIFIKATION	WIDERSTAND
Impulsspule	110 Ohm ± 15%
Zündspule	
Primärwicklung	2,7 Ohm ± 10%
Sekundärwicklung	13,2 kOhm ± 20%
Statorwicklung	0,42 Ohm ± 15%

- A** ANLASSER:
- B** Bürsten-Verschleißgrenze:
- C** Kollektordurchmesser-Verschleißgrenze:



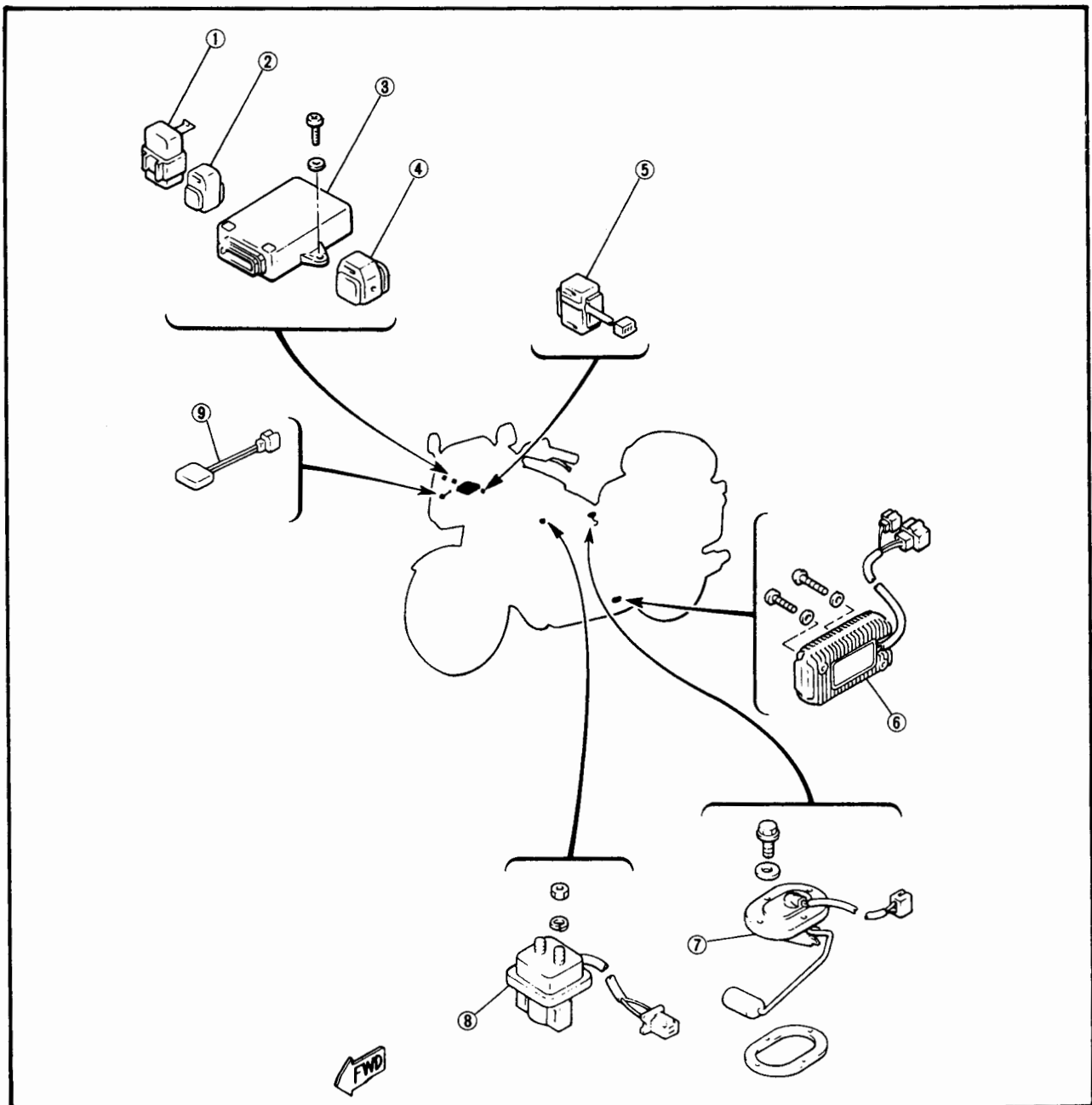
A	STARTER MOTOR:
B	Brush wear limit: 4.5 mm (0.177 in)
C	Commutator dia. wear limit: 27 mm (1.06 in)



ELEKTRISCHE BAUTEILE

1. Gebläsemotor-Relais
2. Kraftstoffpumpen-Steu-relais
3. Relaiseinheit
4. CLASS-Relais
5. Notstoppschalter
6. Gleichrichter mit Spannungsregler
7. Kraftstoffsensord
8. Anlasserschlater
9. Diode

SPEZIFIKATION	WIDERSTAND
Kraftstoffstandgeber: (voller Tank)	40,3 Ohm ± 10%
(leerer Tank)	310 Ohm oder mehr ± 12%
Gebläsemotor-Relais	100 Ohm ± 10%
Kraftstoffpumpen-Relais	100 Ohm ± 10%
Anlasserschaltkreis- Unterbrecherrelais	225 Ohm ± 10%
Anlasserschlater	3,5 Ohm ± 10%

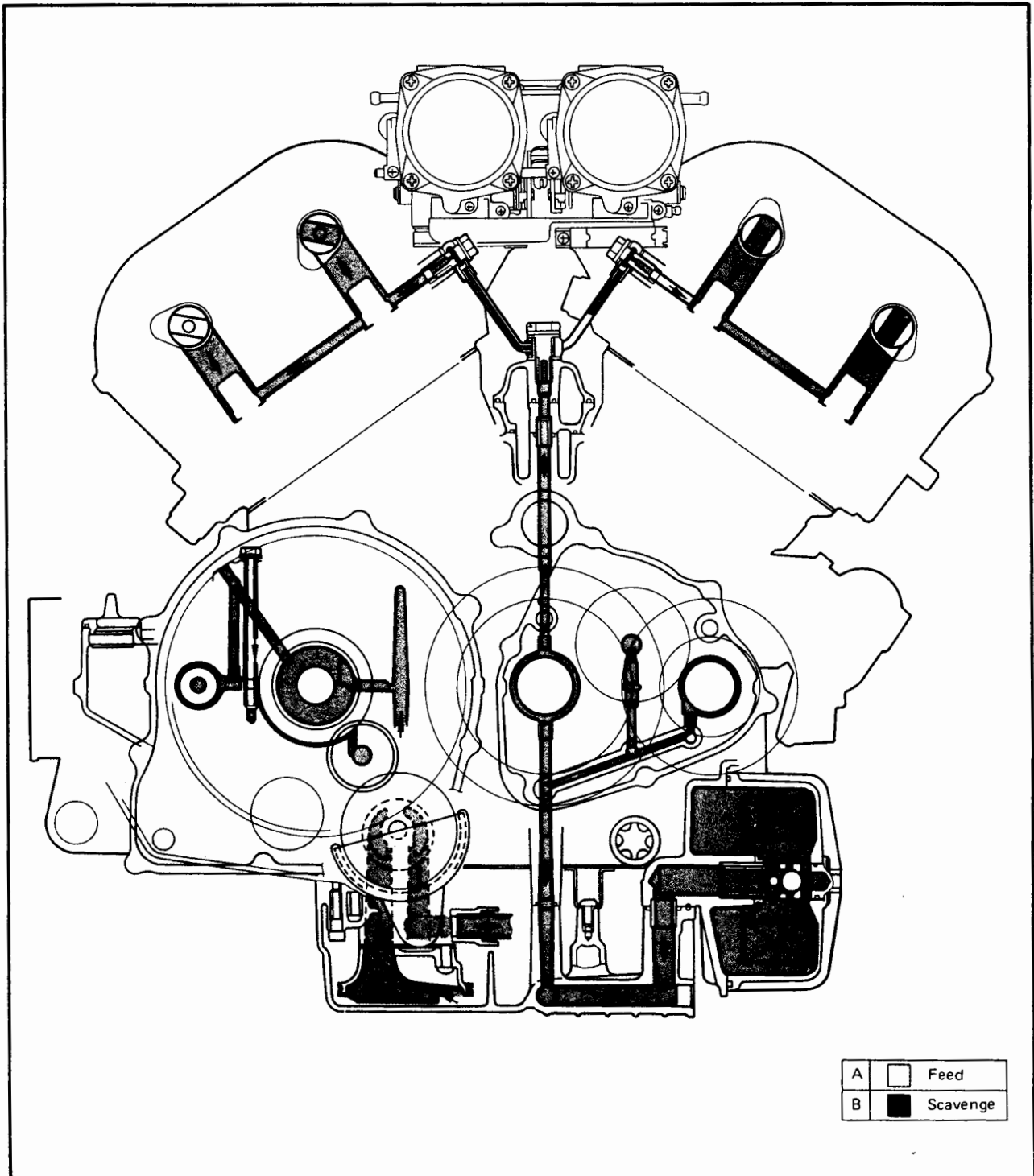




SCHMIERPLAN

SCHMIERPLAN (1)

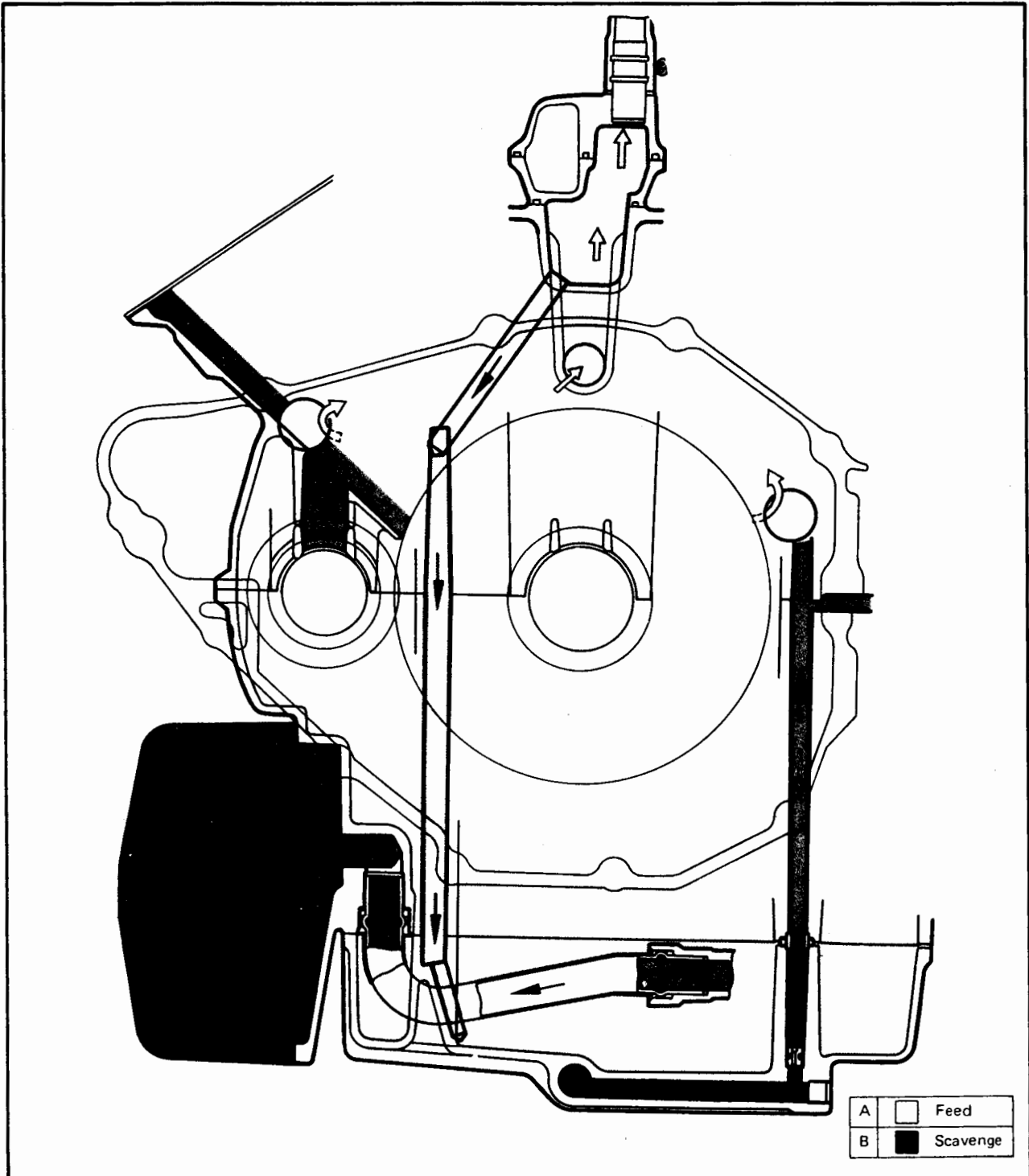
- A Speisung
- B Rückfluss

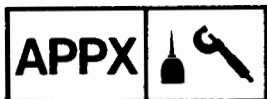




SCHMIERPLAN (2)

- A Speisung
- B Rückfluss

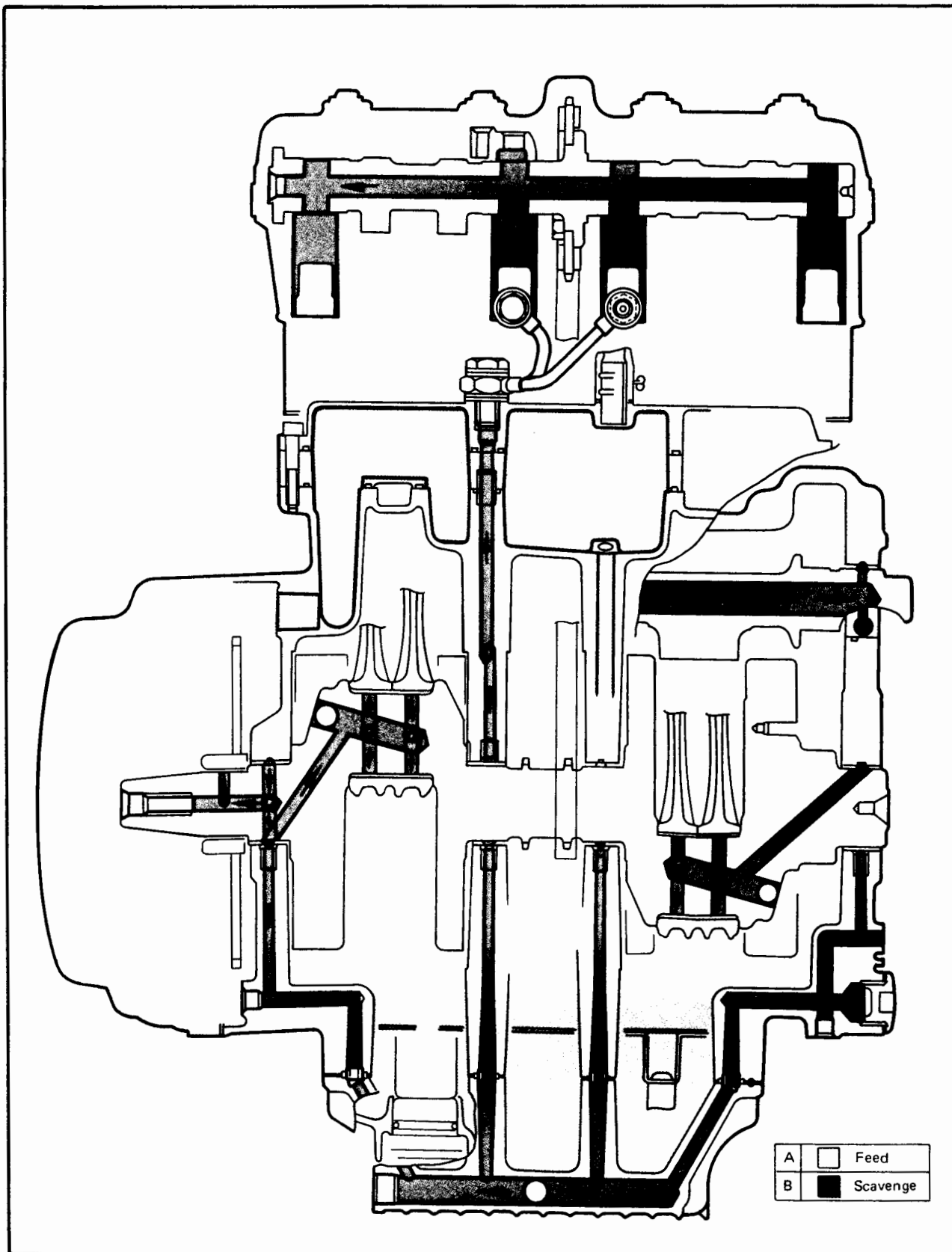




SCHMIERPLAN

SCHMIERPLAN (3)

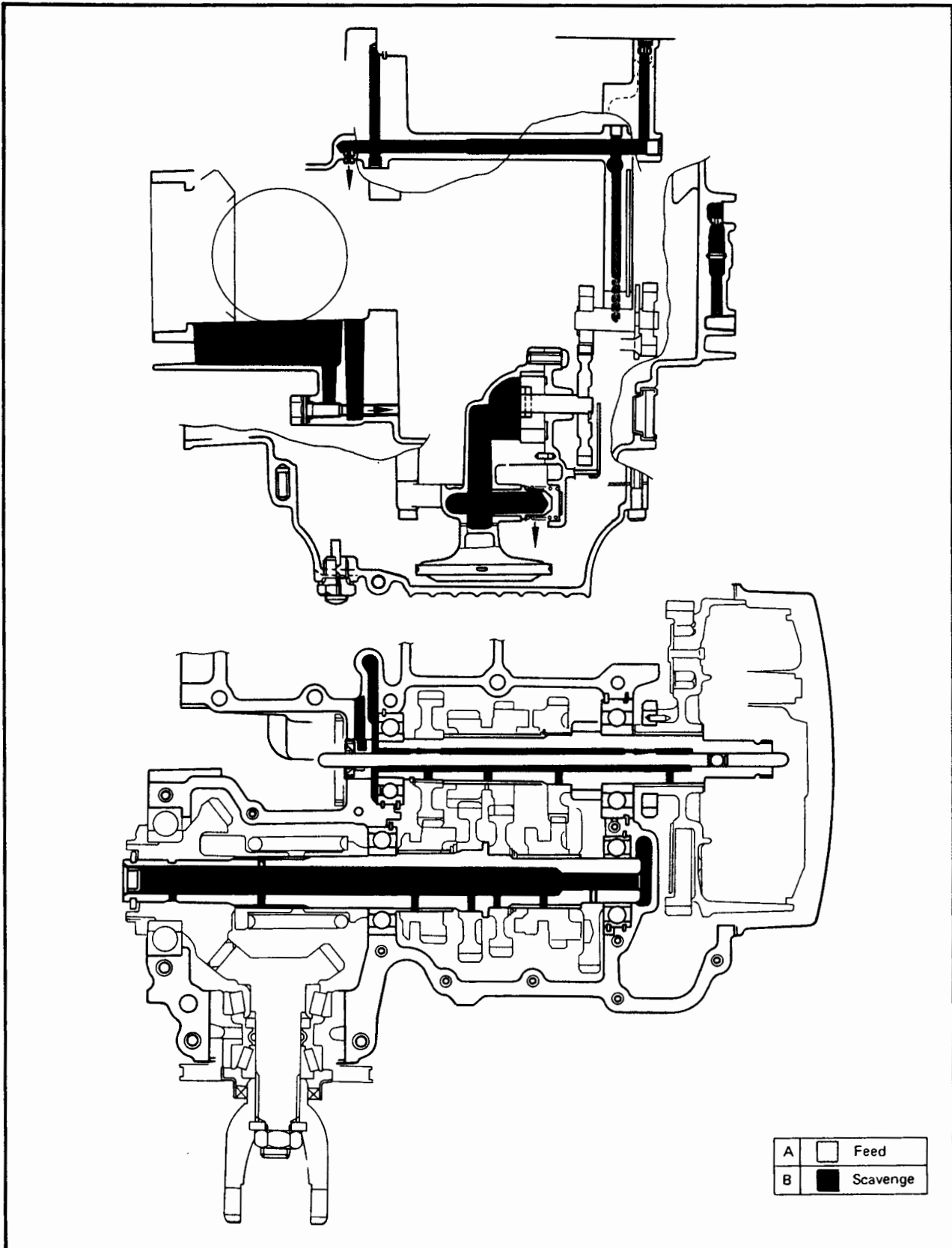
- A Speisung
- B Rückfluss





SCHMIERPLAN (4)

- A Speisung
- B Rückfluss



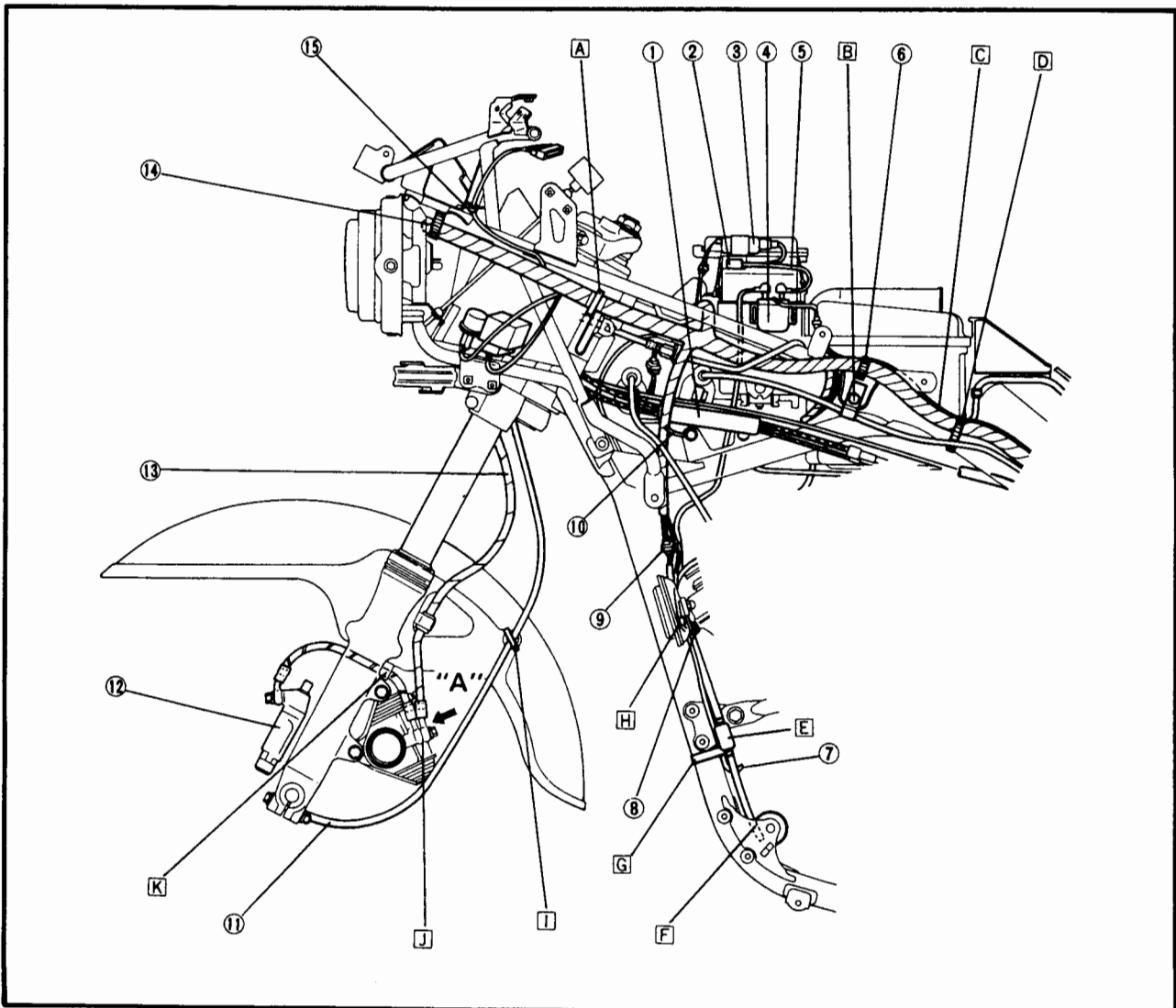


KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT

KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT (1)

1. Gasseilverbindung
2. Positive Batterieklemme
3. Sicherungshalter
4. Anlasserschalter
5. Positives Batteriekabel
6. Band
7. Positives Kabel
8. Signalhornkabel
9. Lüftermotorkabel
10. Negatives (-) Kabel
11. Geschwindigkeitsmesserwelle
12. Bremsnickausgleichseinheit
13. Vorderrad-Bremsschlauch
14. Band
15. Schelle

- A Den Kabelbaum an der Stelle festklemmen, an der er mit weißem Isolierband umwickelt ist.
- B Das Hochspannungskabel festklemmen.
- C Antennenkabel zum Tuner (wenn damit ausgerüstet)
- D Hauptkabelbaum, Luftschlauch und Antennenkabel (wenn damit ausgerüstet) festklemmen. (Das Hochspannungskabel nicht festklemmen.)
- E Das Filter hinter der unteren Verkleidung auffinden und das Ablassrohr hinter dem Wasserschlauch verlegen.
- F Das Luftfilter-Ablassrohr zwischen dem Rahmen und der Motor-Aufhängkonsole einführen.
- G Das positive Kabel so festklemmen, daß es nicht das Auspuffrohr berührt.
- H Das Signalhornkabel und das positive Kabel festklemmen.
- I Die Geschwindigkeitsmesserwelle durch die Führung führen.
- J Die Bremschlauchverbindung mit dem Bremsnickausgleichsschlauch nach unten gerichtet einbauen.
- K Das Vinylrohr des Bremsnickausgleichsschlauches hinter der Vorderradgabel festklemmen.

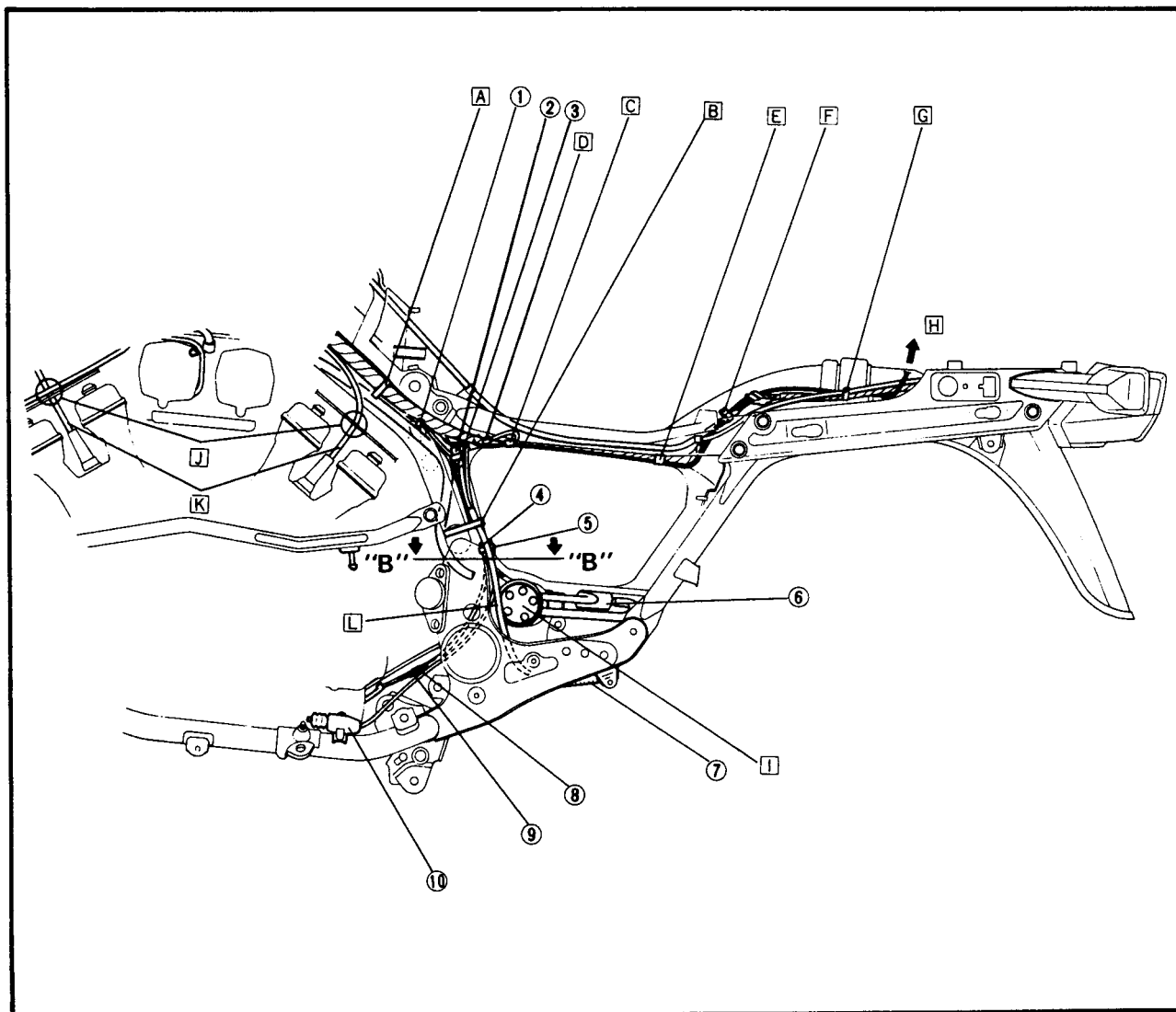




KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT (2)

1. Stecker für Impulsspule
2. Stecker für Gleichrichter
3. Stecker für Drehstrom-Lichtmaschine
4. Stecker für Seitenständer
5. Stecker für Kraftstoffpumpe
6. Kraftstofffilter
7. Gleichrichter mit Spannungsregler
8. Leerlaufschalterkabel
9. Ölstandschalterkabel
10. Seitenständerschalter

- A Kabelbaum und Antennenkabel (wenn damit ausgerüstet) festklemmen.
- B Alle Kabel festklemmen.
- C Kabelbaum, Antennenkabel (wenn damit ausgerüstet) und Kabel der Drehstrom-Lichtmaschine festklemmen.
- D Den stecker einführen und dabei anheben, damit er nicht vom Kraftstofftank eingeklemmt wird.
- E Kabelbaum und Antennenkabel (wenn damit ausgerüstet) festklemmen.
- F Kabelbaum, vorderen Luftschlauch und Antennenkabel (wenn damit ausgerüstet) festklemmen.
- G Hiiskabel, vorderen Luftschlauch und Antennenkabel (wenn damit ausgerüstet) festklemmen.
- H An die Antenne (wenn damit ausgerüstet)
- I Kraftstoffpumpe (die Kabel der Kraftstoffpumpe nach oben führen)
- J Das Hochspannungskabel mit dem Hitzeschild festklemmen
- K Das Hochspannungskabel außerhalb der anderen Bauteile anordnen, mit Ausnahme des Luftfilter-Ablassrohres.
- L Das Gleichrichter-kabel außerhalb der Kraftstoffpumpe durchführen.



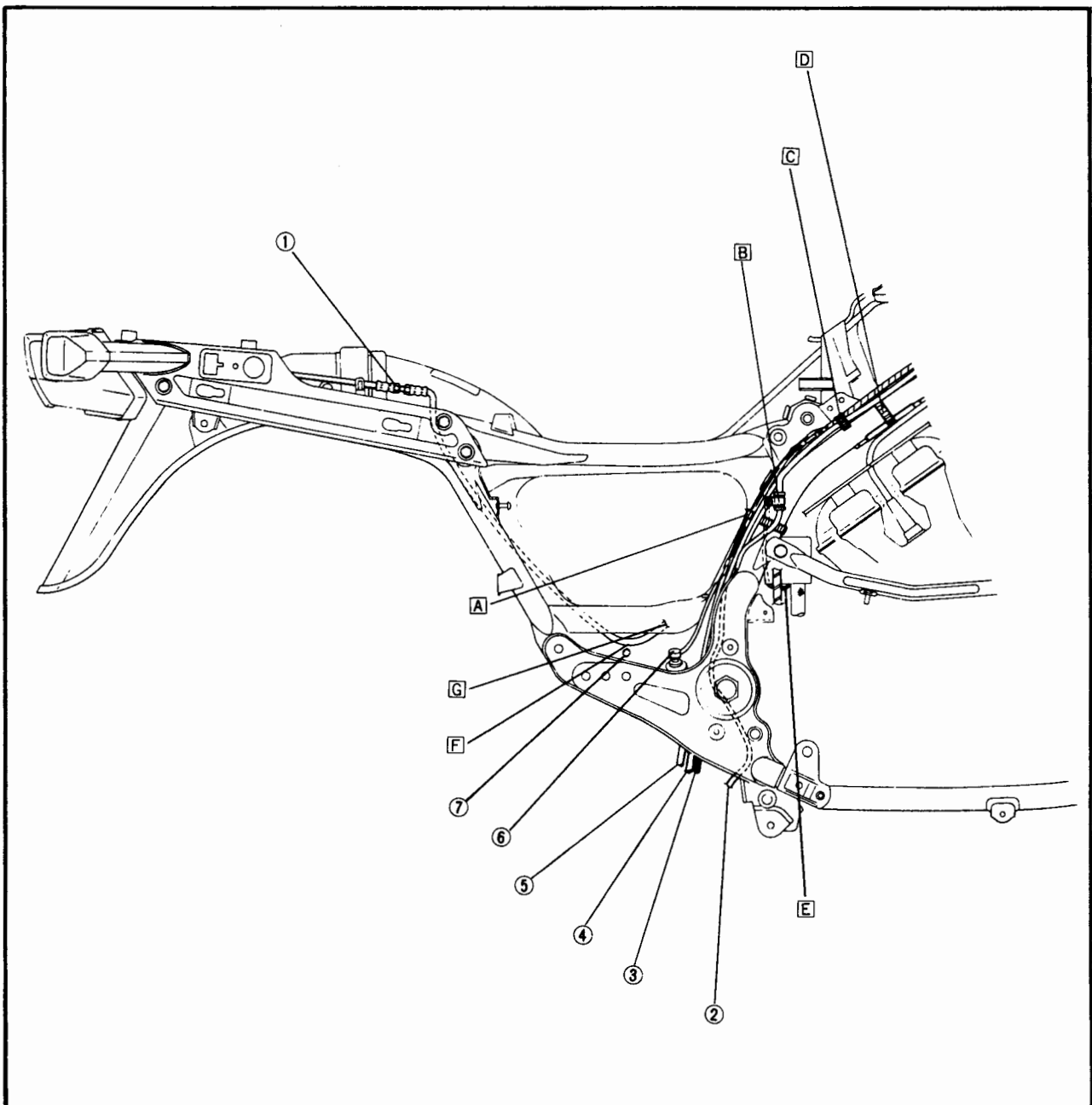


KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT

KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT (3)

1. Luftschlauchverbindung für Hinterradaufhängung
2. Ausgleichbehälter-Ablaßrohr
3. Batterie-Belüftungsrohr
4. Kraftstofftank-Belüftungsrohr
5. Einfüllstutzen-Ablaßrohr
6. Bremslichtschalter
7. Kraftstoffschlauch

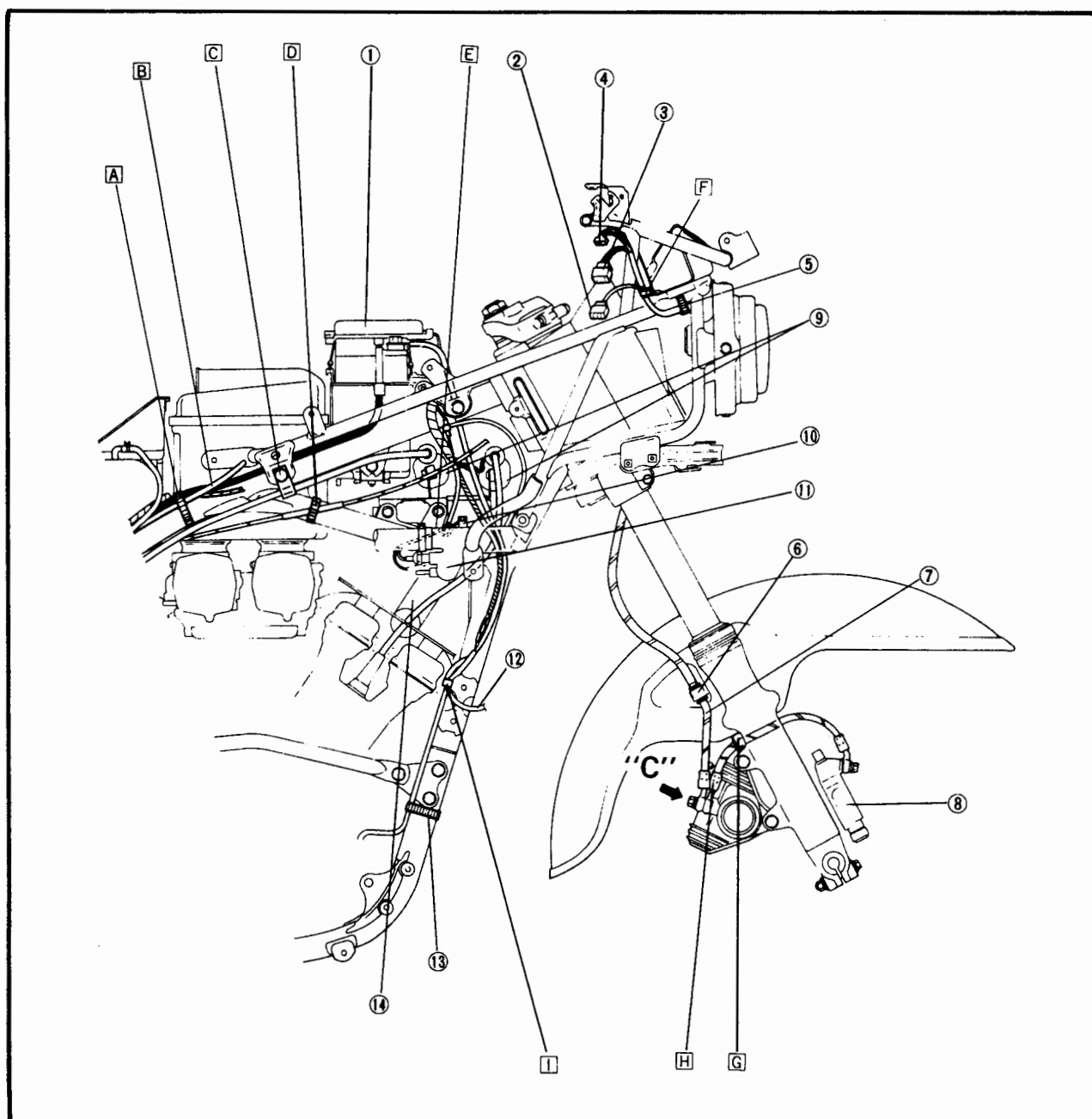
- A Nur das Hinterrad-Hauptbremszylinderkabel und das Bremslichtschalterkabel festklemmen, wobei das erstgenannte Kabel keinen Durchhang aufweisen darf.
- B Darauf achten, daß das Abschaltventil vertikal eingebaut ist.
- C Den Kabelbaum, das Batterie-Belüftungsrohr, das Ausgleichbehälter-Ablaßrohr und das Einfüllstutzen-Ablaßrohr festklemmen.
- D Nur das Bremsrohr festklemmen.
- E Das Kabel des Bremsflüssigkeitsstandsensors auf der Rückseite des Bremsflüssigkeitsbehälters anordnen. (Darauf achten, daß dieses Kabel nicht das Auspuffrohr berührt.)
- F Den Luftschlauch über dem Kraftstoffschlauch anordnen.
- G Zum Hinterrad-Stoßdämpfer



KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT (4)

1. Sicherungskasten
2. Kabel für rechten Lautsprecher (wenn damit ausgerüstet)
3. Stecker der Warnblinkanlage
4. Stecker des Blinkgebers
5. Band
6. Halter für Bremschlauch
7. Bremschlauch
8. Bremsnickausgleich
9. Zündspule
10. Massekabel (-)
11. T-Stück
12. Signalhornkabel
13. Band
14. Wasserschlauch

- A Batterie-Belüftungsrohr, Ausgleichbehälter-Ablaßrohr und CLASS-Kabelbaum festklemmen.
- B Zum Ausgleichbehälter
- C Nur das Hochspannungskabel festklemmen.
- D Nur das Bremsrohr festklemmen.
- E Die Kabel zwischen dem Wasserrohr (T-Stück) und dem Zugrohr durchführen.
- F Blinkerkabel, Warnblinkanlagenkabel und Kabel des rechten Lautsprechers (wenn damit ausgerüstet) festklemmen.
- G Das Vinylrohr des Bremsnickausgleichschlauches hinter der Vorderradgabel festklemmen.
- H Die Bremschlauchverbindung mit dem Bremsnickausgleichschlauch nach unten gerichtet einbauen.
- I Signalhornkabel und negatives Kabel festklemmen.



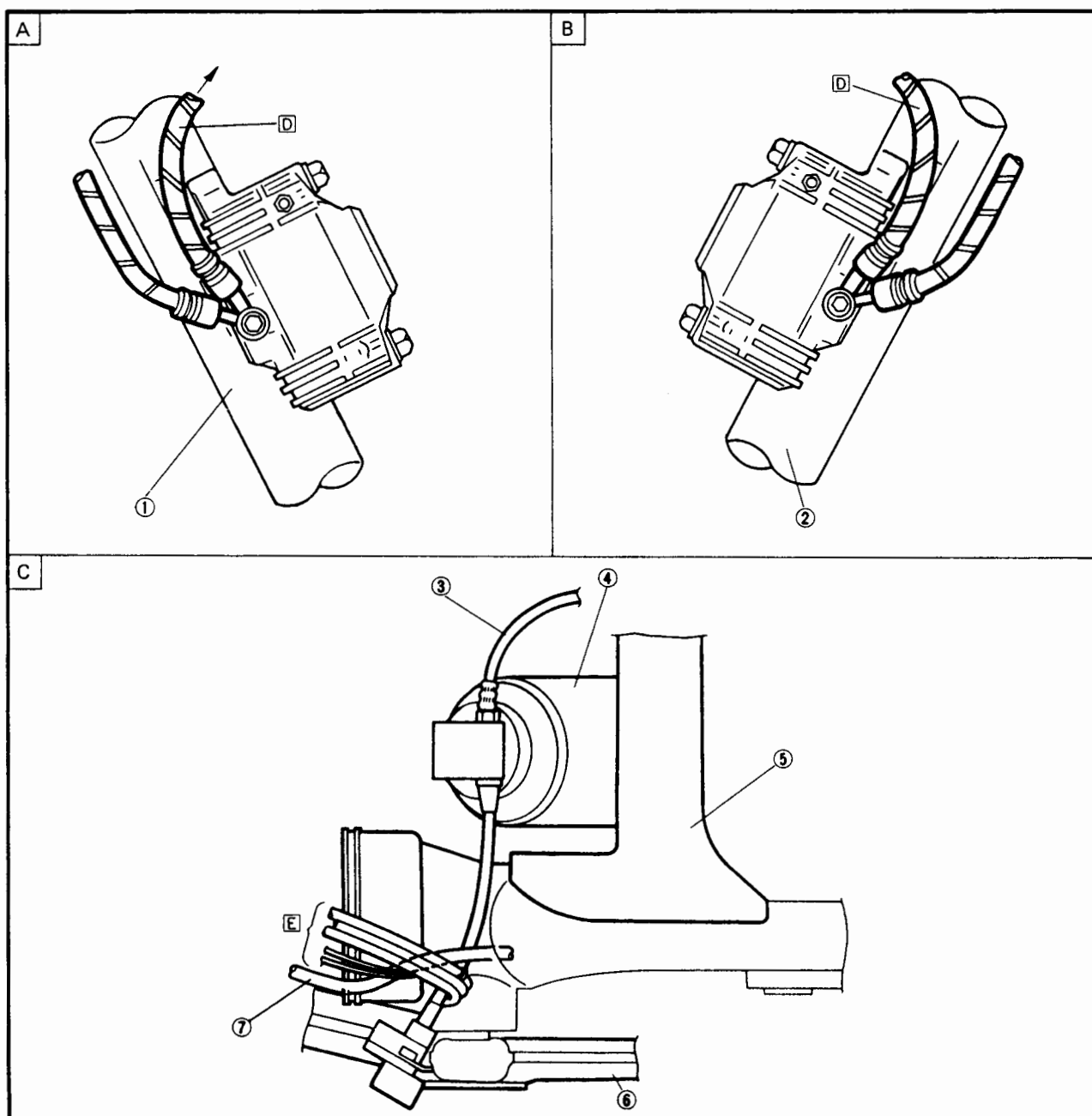


KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT

KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT (5)

1. Linkes Gabelbeinrohr
2. Rechtes Gabelbeinrohr
3. Luftschlauch
4. Hinterrad-Stoßdämpfer
5. Hinterradschwinge
6. Hinterradschwingenkonsole
7. Kraftstoffschlauch

- A** Ansicht "A" (Kabel- und Seilzugführungsplan (1))
B Ansicht "C" (Kabel- und Seilzugführungsplan (4))
C Ansicht "B - B" (Kabel- und Seilzugführungsplan (2))
D Zur Bremsnickausgleicheinheit
E Kabelbaum für Kabel der Drehstrom-Lichtmaschine, Leerlaufschalter, Ölstandschalter (diese Kabel zwischen dem Dämpereinstell-Seilzug, der Hinterradschwingenkonsole und der Hinterradschwinge durchführen).

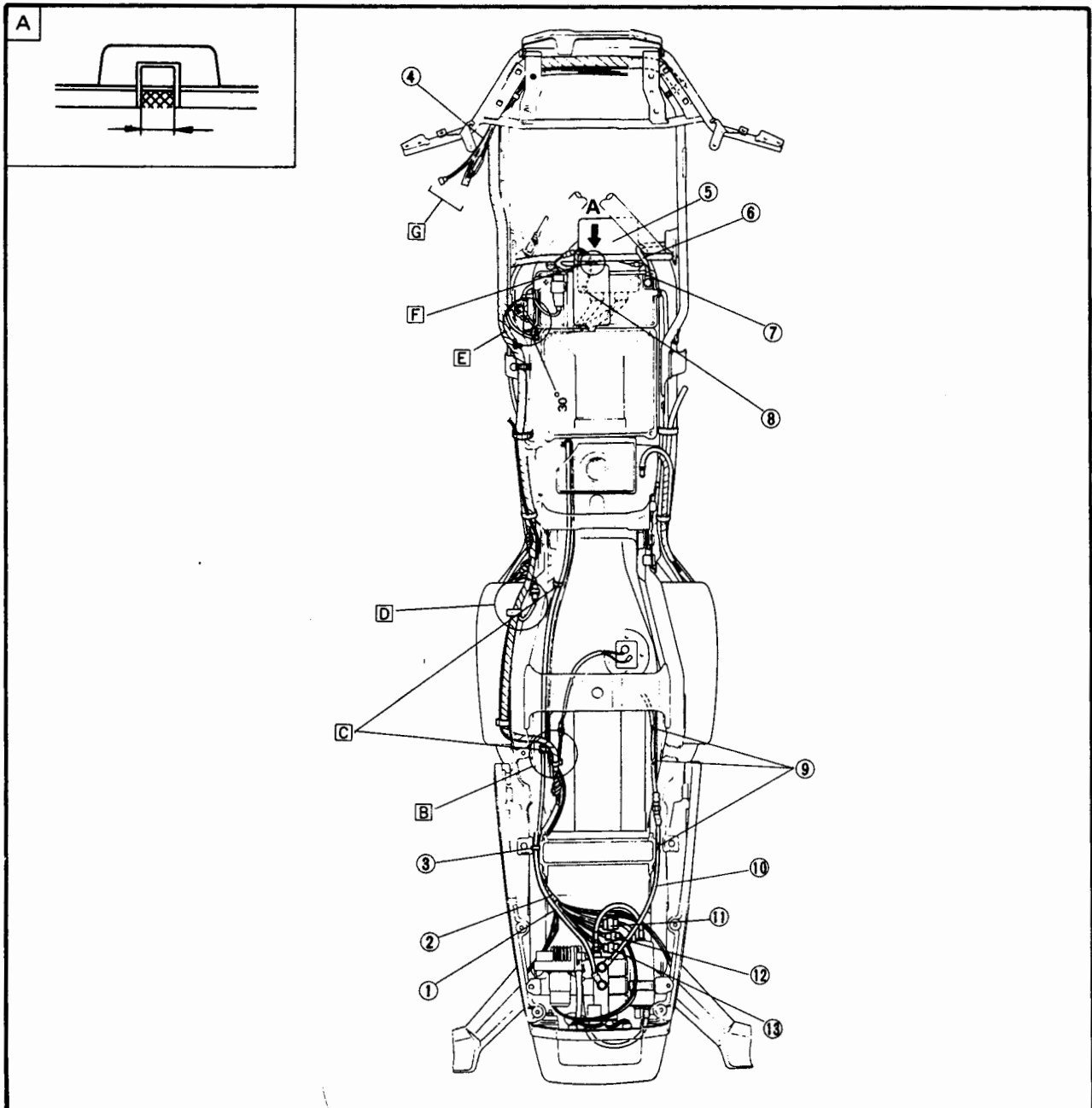




KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT (6)

1. Vorderer Luftschlauch
2. Schlußlichtkabel
3. Klemme
4. Hilfskabel für Audio-Anlage (wenn damit ausgerüstet)
5. Zündeinheit
6. Negatives Batteriekabel
7. Negative Batterieklemme
8. Batterieflüssigkeitsstandsensoren
9. Klemme
10. Hinterer Luftschlauch
11. Stecker für Schlußlicht
12. Stecker für Verdichter
13. Stecker für Ventil

- A** Ansicht "A"
B Auf den Flansch des Kraftstofftanks achten, damit dieser nicht die Kabel berührt.
C Klemme und Band innen anordnen.
D Das Kabel (Stecker) der Drehstrom-Lichtmaschine und den Kabelbaum festklemmen, wobei das erstgenannte Kabel innen anzuordnen ist.
E Das positive Kabel in einem Winkel von etwa 30° anordnen.
F Das Kabel durch die Nut führen und darauf achten, daß es nicht zwischen den Platten eingeklemmt wird (siehe ANSICHT "A" **A**).
G Zum Verstärker und linken Lautsprecher (wenn damit ausgerüstet).



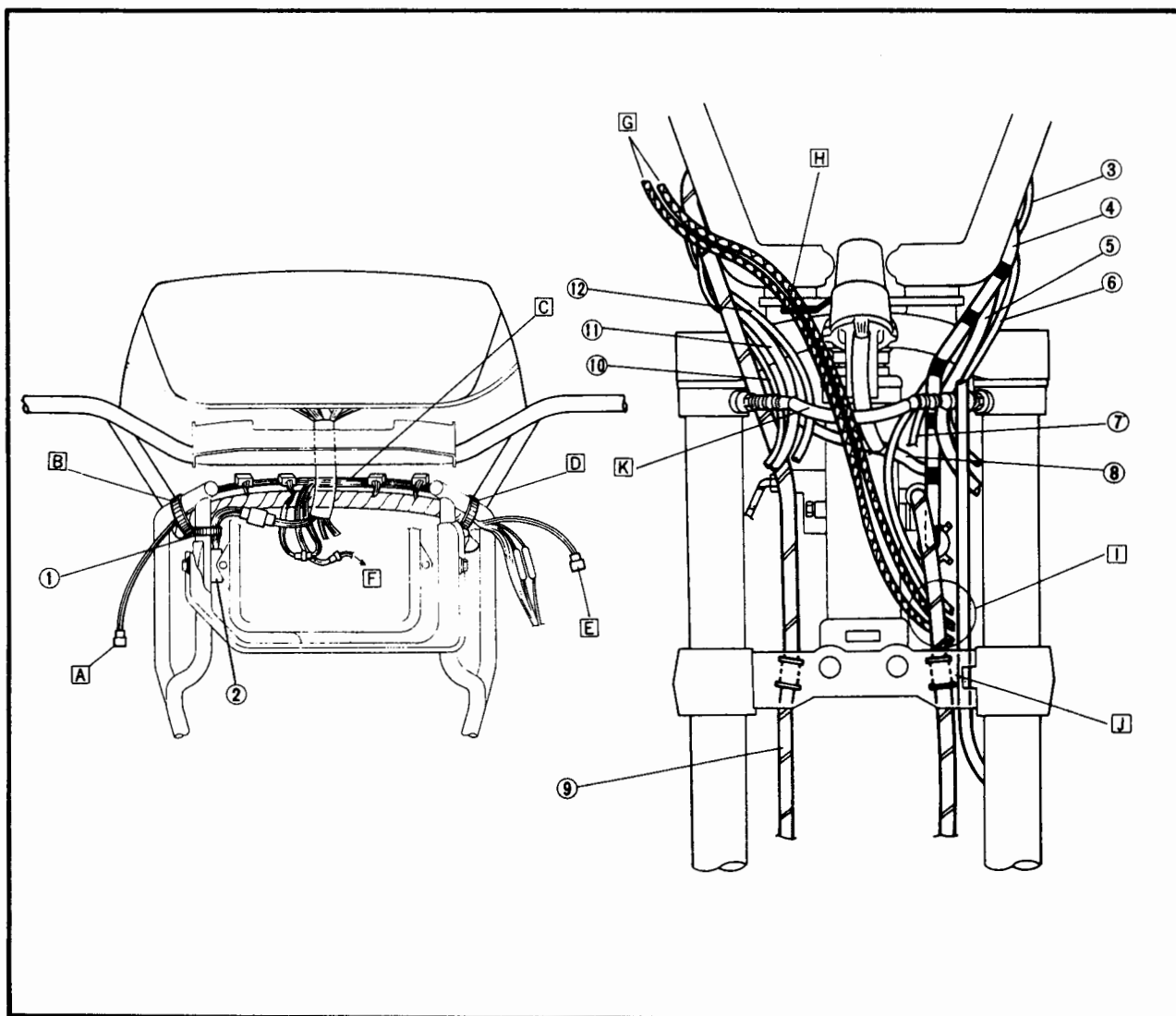


KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT

KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT (7)

1. Band
2. Diode
3. Starterklappenseil
4. Kupplungsschlauch
5. Linker Lenkerschalter
6. Kupplungsschalterkabel
7. Kabel des Fernbedienungsschalters
(wenn damit ausgerüstet)
8. Luftschlauch
9. Bremschlauch
10. Hauptbremszylinder-Kabel
11. Rechter Lenkerschalter
12. Bremslichtschalter-Kabel

- A** An den rechten Lautsprecher anschließen
(wenn damit ausgerüstet).
- B** Die Kabeln gemeinsam mit dem Hilfskabel für die Audio-Anlage festklemmen (wenn damit ausgerüstet).
- C** Die Hilfskabel für die Audio-Anlage (wenn damit ausgerüstet) über dem Kabelbaum anordnen.
- D** Den Kabelbaum gemeinsam mit dem Hilfskabel für die Audio-Anlage (wenn damit ausgerüstet) festklemmen.
- E** An den linken Lautsprecher anschließen (wenn damit ausgerüstet).
- F** An den Fernbedienungsschalter (wenn damit ausgerüstet)
- G** Die Gasseile durch den Seilzughalter führen.
- H** Seilzughalter (Gasseile durchführen)
- I** Die Gasseile und das Starterklappenseil hinter dem Bremschlauch anordnen.
- J** Den Bremschlauch an beiden Seiten festklemmen. Die Geschwindigkeitsmesserwelle an der Außenseite des linken Bremschlauches anordnen.
- K** Alle Seilzüge und Kabel an den Innenseite des Luftschlauches anordnen, mit Ausnahme der Geschwindigkeitsmesserwelle und der Gasseile.



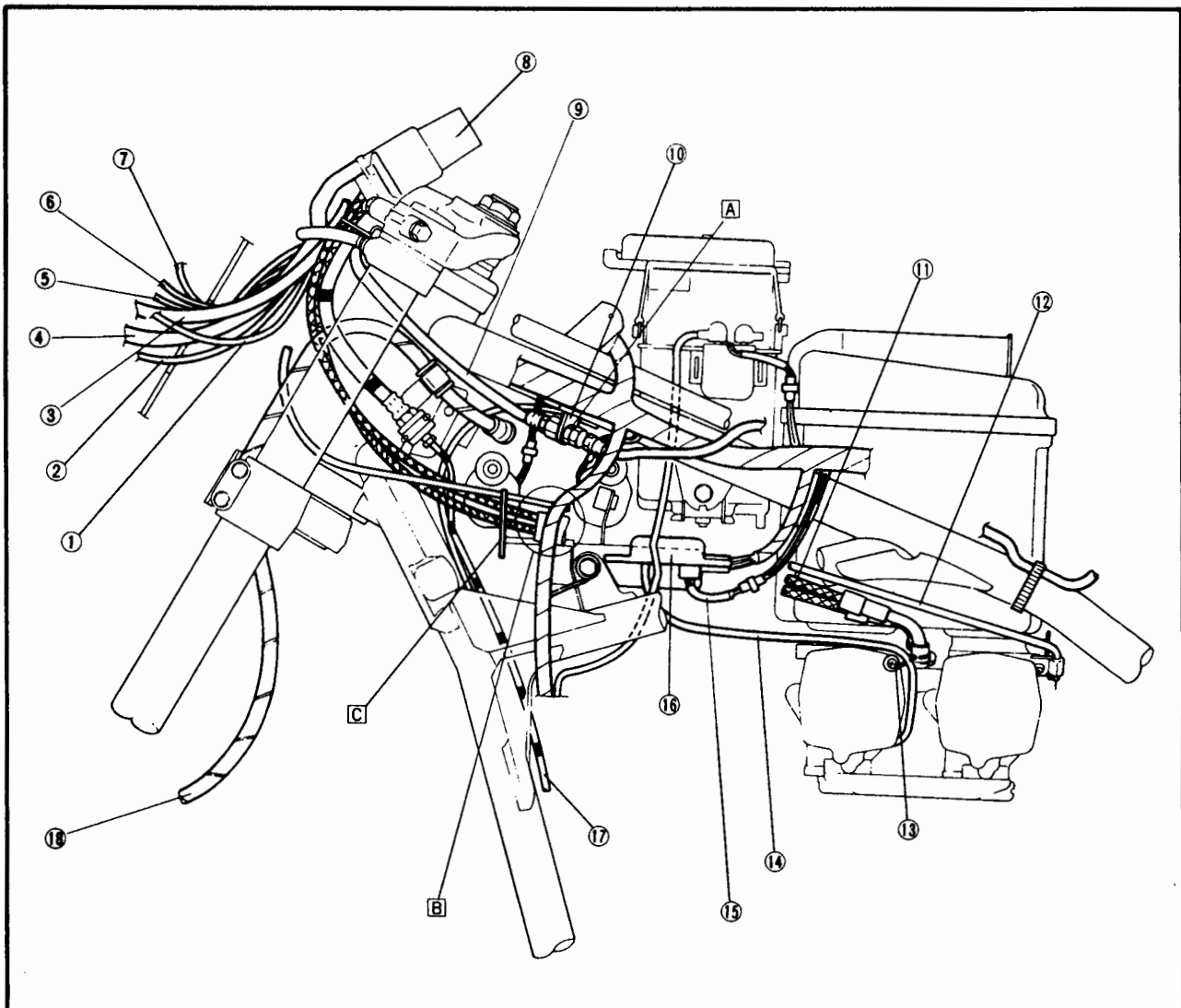
KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT



KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT (8)

1. Kupplungsschalterkabel
2. Kabel des Fernbedienungsalters
(wenn damit ausgerüstet)
3. Linker Lenkerschalter
4. Hauptschalterkabel
5. Hauptbremszylinder-Kabel
6. Bremslichtschalter-Kabel
7. Kabel des rechten Lenkerschalters
8. Hauptschalter
9. Vorderer Luftschlauch
10. Schlauchkonsole
11. Gasseil
12. Starterklappenseil
13. Klemme
14. Drucksensorschlauch
15. Hilfskabel
16. Drucksensoreinheit
17. Kupplungsrohr
18. Bremsschlauch

- A** Nach dem Festziehen der vorderen Luftschlauch-überwurfmutter, den hinteren Luftschlauch anschließen.
- B** Den Kabelbaum an der Außenseite der Gasseilverbindung anordnen.
- C** Seilzugführung (Gasseil und Starterklappenseil durchführen)



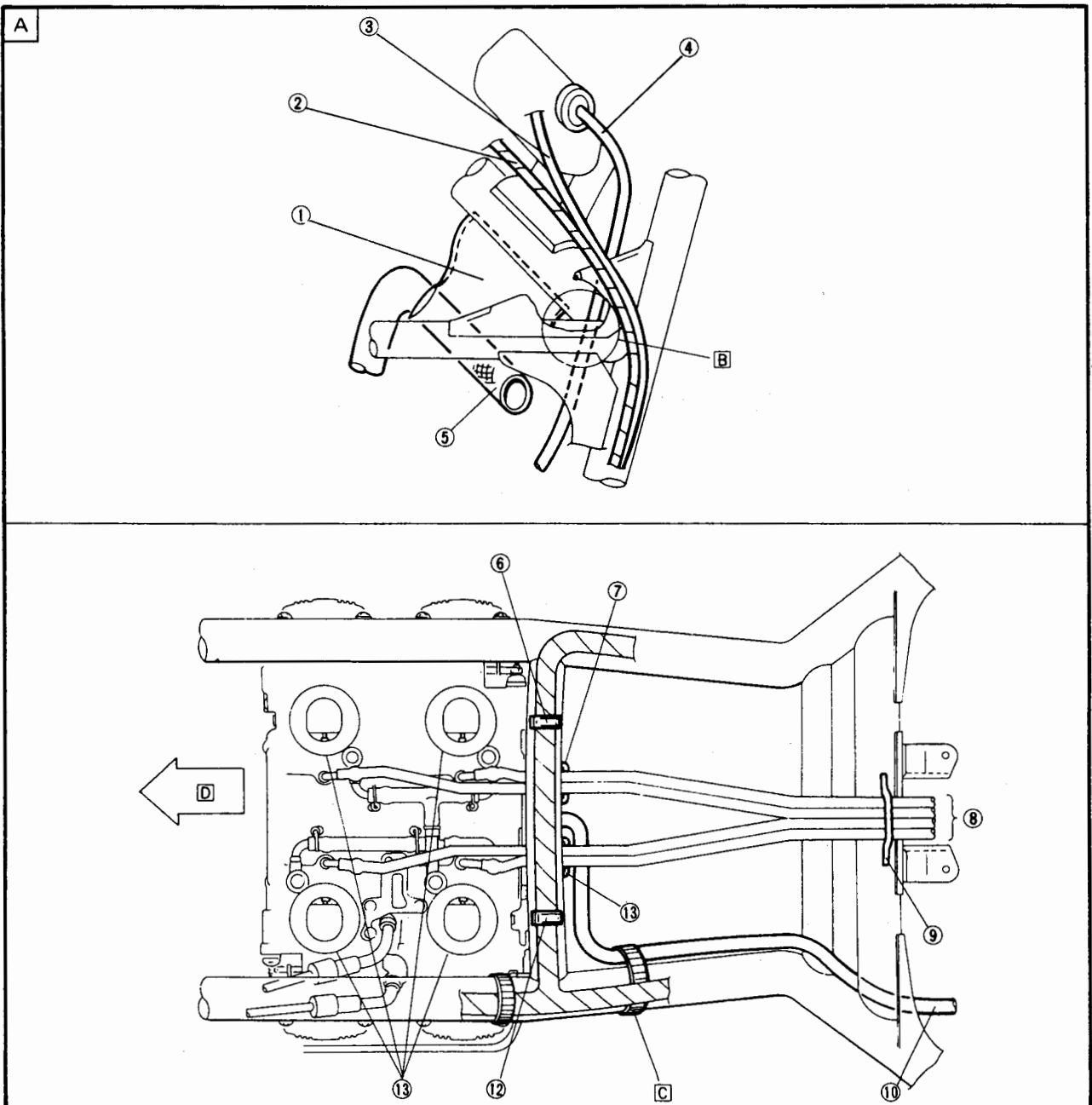


KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT

KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT (9)

- 1. Hitzeschild
- 2. Signalhornkabel
- 3. Negatives (-) Kabel
- 4. Hochspannungskabel für Zylinder Nr. 4
- 5. Wasserschlauch
- 6. Klemme
- 7. Seilzugführung
- 8. Entlüftungsrohr
- 9. Seilzugführung
- 10. Kraftstoffschlauch
- 11. Seilzugführung
- 12. Klemme
- 13. Vergaser

- A** ANORDNUNG DES HOCHSPANNUNGSKABELS AN DER RECHTEN SEITE
- B** Das Hochspannungskabel an der Innenseite des Rahmens durchführen.
- C** Nur das Kraftstoffrohr festklemmen.
- D** VORNE

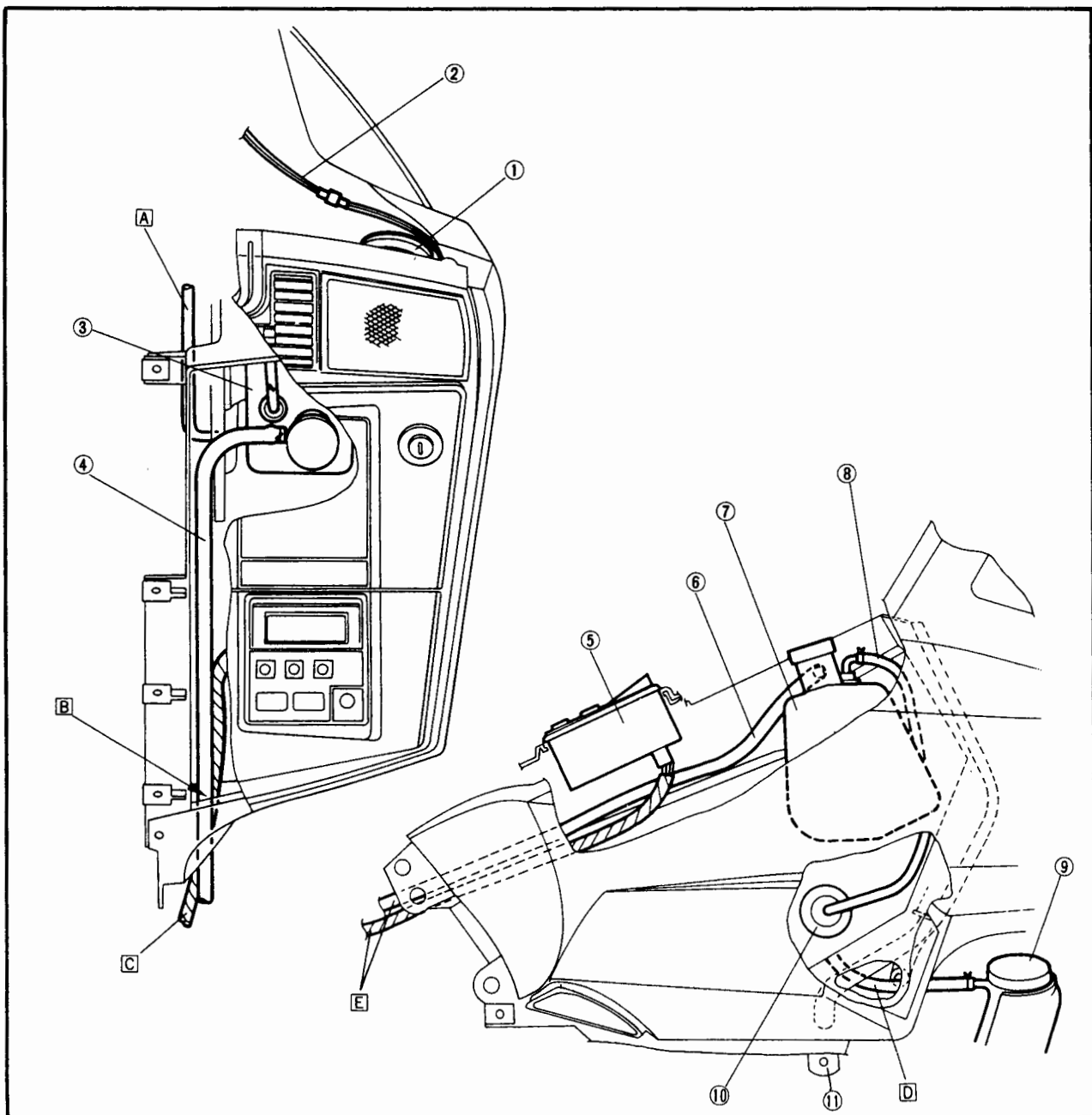




KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT (10)

- 1. Lautsprecher (wenn damit ausgerüstet)
- 2. Hilfskabel für Audio-Anlage (wenn damit ausgerüstet)
- 3. Ausgleichbehälter
- 4. Ablassrohr
- 5. CLASS-Regler
- 6. Ablassrohr
- 7. Ausgleichbehälter
- 8. Belüftungsrohr
- 9. Kühler
- 10. Gummitülle
- 11. Stütze für Verkleidung

- A Zum Kühler
- B Den Kabelbaum zwischen dem vorderen oberen Rahmen
- C Kabelbaum von der CLASS-Einheit
- D Hinter der Stütze für die Verkleidung durchführen.
- E Durch den Spalt zwischen dem oberen Rahmen und der inneren Abdeckung 2 durchführen.



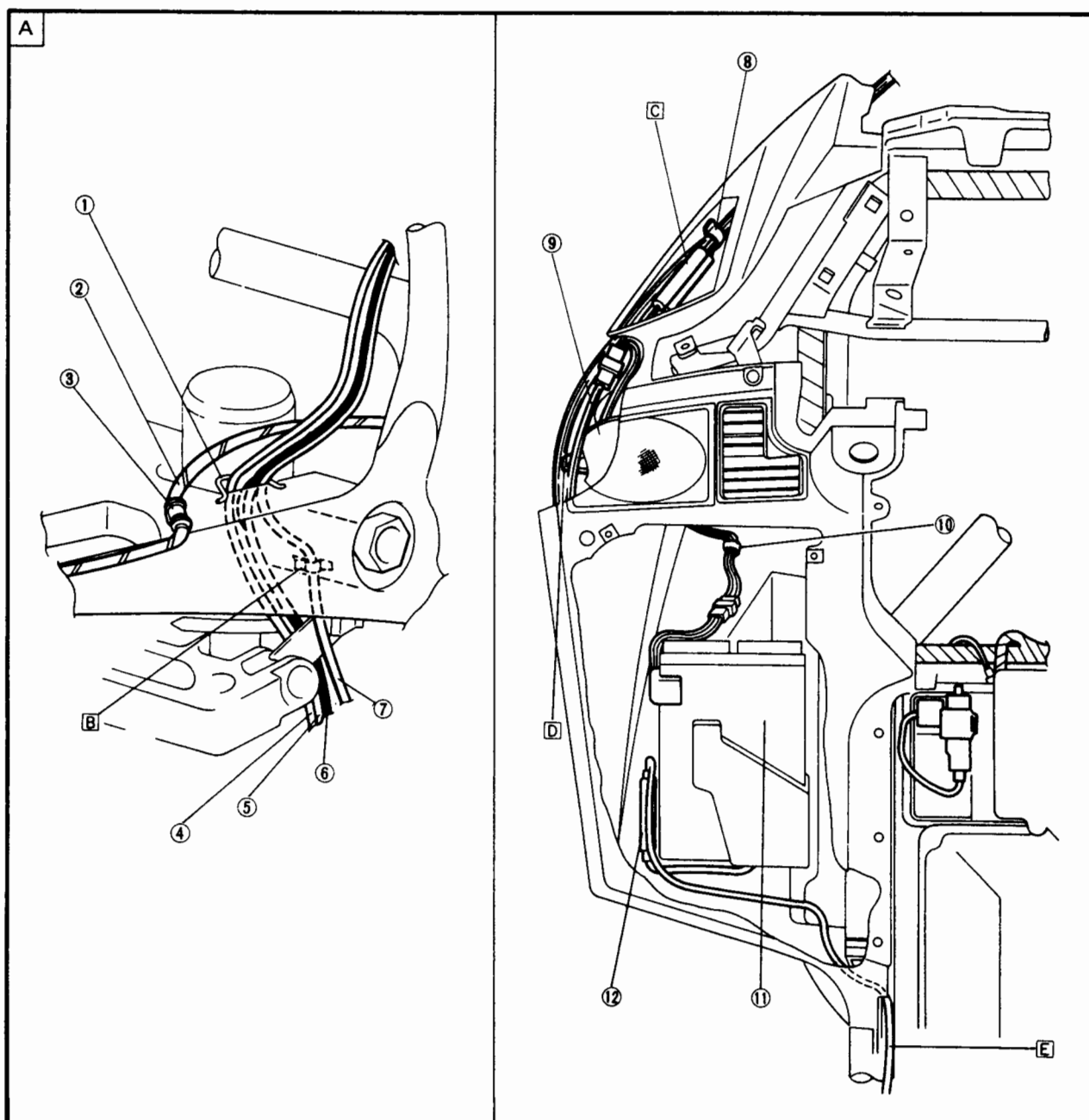


KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT

KABELFÜHRUNGSÜBERSICHT (11)

1. Rohrführung
2. Hinterrad-Bremsschlauch
3. Klemme
4. Kraftstoff-Ablaßrohr
5. Kraftstofftank-Belüftungsrohr
6. Batterie-Belüftungsrohr
7. Ausgleichbehälter-Ablaßrohr
8. Klemme
9. Linker Lautsprecher (wenn damit ausgerüstet)
10. Klemme
11. Tuner (wenn damit ausgerüstet)
12. Antennenbuchse (wenn damit ausgerüstet)

- A** ANORDNUNG DER ROHRE
B Nur das Ausgleichbehälter-Ablaßrohr festklemmen.
C Die Sicherung von der linken Seite austauschen.
D Die Kabel zwischen der inneren Verkleidung 1 und dem oberen Rahmen durchführen.
E Das Kabel zwischen dem oberen Rahmen und der inneren Verkleidung durchführen.



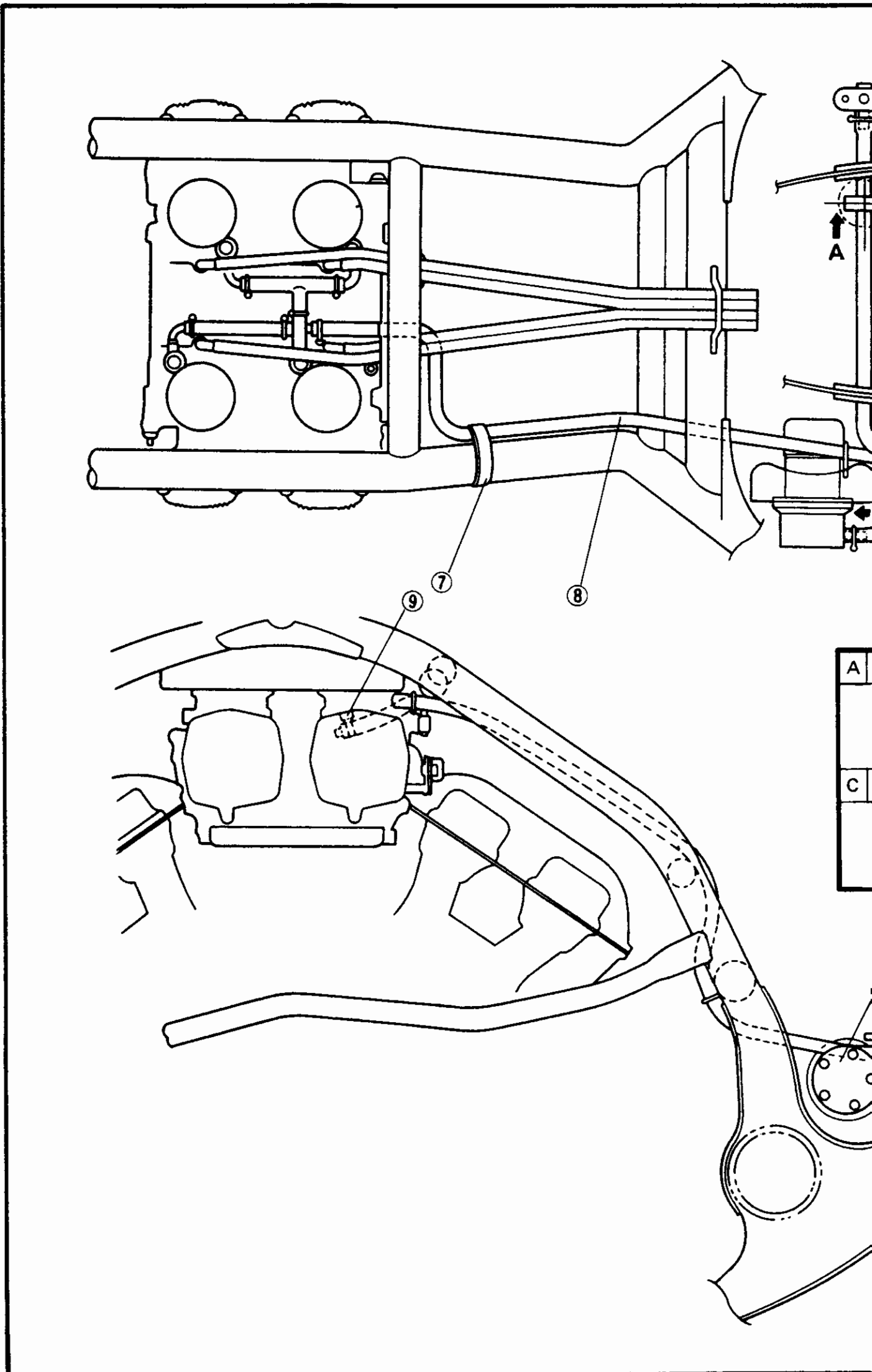
ANORDNUNG DER KRAFTSTOFFLEITUNGE

ANORDNUNG DER KRAFTSTOFFLEITUNGEN

- 1. Kraftstoffventil
- 2. Rohr
- 3. Schelle
- 4. Filter
- 5. Schelle
- 6. Kraftstoffrohr
- 7. Band

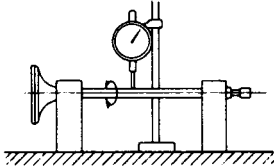
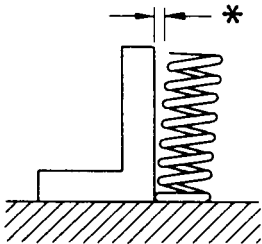
- 8. Kraftstoffschlauch
- 9. Schelle
- 10. Band
- 11. Filterhalterung
- 12. Pumpenhalterung
- 13. Kraftstoffpumpe
- 14. Kraftstofftank

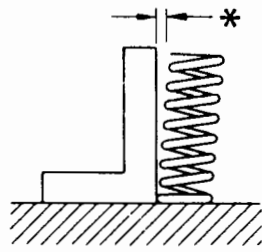
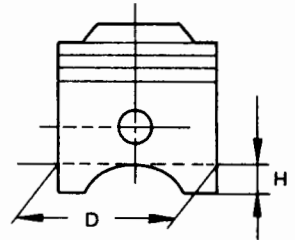
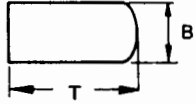
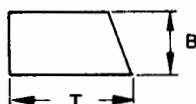

- A** ANSICHT A
- B** ANSICHT B
- C** ANSICHT C
- D** ANSICHT D





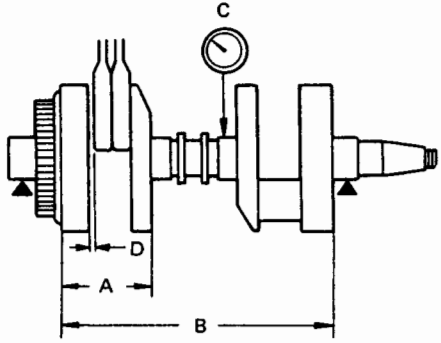
MOTOR

Modell	XVZ12T/XVZ12TD	
<p>Ventilführungs-Innendurchmesser:</p> <p style="padding-left: 20px;">Einlaß Auslaß</p> <p style="padding-left: 40px;">< Grenze ></p> <p>Spiel zwischen Ventilschaft:</p> <p style="padding-left: 20px;">Einlaß Auslaß</p> <p style="padding-left: 40px;">< Grenze ></p> <p>Max. zul. Ventilschaftschlag</p> <div style="text-align: center; margin-top: 20px;">  </div>	<p>6,000 ~ 6,012 mm (0,2362 ~ 0,2367 in)</p> <p>6,000 ~ 6,012 mm (0,2362 ~ 0,2367 in)</p> <p>6,05 mm (0,238 in)</p> <p>6,05 mm (0,238 in)</p> <p>0,010 ~ 0,037 mm (0,0004 ~ 0,0015 in)</p> <p>0,025 ~ 0,052 mm (0,0010 ~ 0,0020 in)</p> <p>0,08 mm (0,0031 in)</p> <p>0,10 mm (0,0039 in)</p> <p>0,01 mm (0,0004 in)</p>	
<p>Ventilfeder:</p> <p>Innere Feder:</p> <p style="padding-left: 20px;">Ungespannte Länge</p> <p style="padding-left: 40px;">Einlaß Auslaß</p> <p style="padding-left: 80px;">< Grenze ></p> <p style="padding-left: 20px;">Einbaulänge: (Ventil geschlossen)</p> <p style="padding-left: 20px;">Federkraft (eingebaut):</p> <p style="padding-left: 40px;">Einlaß Auslaß</p> <p style="padding-left: 20px;">Rechtwinkligkeit grenze *</p> <p style="padding-left: 40px;">Einlaß Auslaß</p> <div style="text-align: center; margin-top: 20px;">  </div> <p>Windungsrichtung:</p> <p style="padding-left: 20px;">Einlaß Auslaß</p>	<p>37,3 mm (1,47 in)</p> <p>37,3 mm (1,47 in)</p> <p>35,3 mm (1,39 in)</p> <p>35,3 mm (1,39 in)</p> <p>31,8 mm (1,25 in)</p> <p>31,8 mm (1,25 in)</p> <p>4,57 ~ 5,37 kg (10,08 ~ 11,84 lb)</p> <p>4,57 ~ 5,37 kg (10,08 ~ 11,84 lb)</p> <p>2,5°/1,6 mm (0,063 in)</p> <p>2,5°/1,6 mm (0,063 in)</p> <p>Links</p> <p>Links</p>	
<p>Außere Feder:</p> <p style="padding-left: 20px;">Ungespannte Länge:</p> <p style="padding-left: 40px;">Einlaß Auslaß</p> <p style="padding-left: 80px;">< Grenze ></p> <p style="padding-left: 20px;">Federkonstante:</p> <p style="padding-left: 40px;">Einlaß-K1 Einlaß-K2 Auslaß-K1 Auslaß-K2</p> <p style="padding-left: 20px;">Einbaulänge: (Ventil geschlossen)</p> <p style="padding-left: 20px;">Federkraft (eingebaut):</p> <p style="padding-left: 40px;">Einlaß Auslaß</p>	<p>39,45 mm (1,55 in)</p> <p>39,45 mm (1,55 in)</p> <p>37,25 mm (1,47 in)</p> <p>37,25 mm (1,47 in)</p> <p>19,1 N/mm (1,95 kg/mm, 109 lb/in)</p> <p>24,8 N/mm (2,53 kg/mm, 142 lb/in)</p> <p>19,1 N/mm (1,95 kg/mm, 109 lb/in)</p> <p>24,8 N/mm (2,53 kg/mm, 142 lb/in)</p> <p>33,8 mm (1,33 in)</p> <p>33,8 mm (1,33 in)</p> <p>10,1 ~ 11,9 kg (22,27 ~ 26,24 lb)</p> <p>10,1 ~ 11,9 kg (22,27 ~ 26,24 lb)</p>	

Modell	XVZ12T/XVZ12TD	
<p>Rechtwinkligkeit grenze *</p>  <p>Einlaß Auslaß</p> <p>Windungsrichtung:</p> <p>Einlaß Auslaß</p>	<p>2,5°/1,7 mm (0,067 in) 2,5°/1,7 mm (0,067 in)</p> <p>Rechts Rechts</p>	
<p>Kolben:</p> <p>Kolbenspiel < Grenze ></p> <p>Kolbengröße "D"</p> <p>Meßpunkt "H"</p>  <p>Übergrößen</p> <p>1. Gang 2. Gang</p>	<p>0,055 ~ 0,075 mm (0,0022 ~ 0,0030 in) 0,15 mm (0,0059 in) 75,905 ~ 75,955 mm (2,9884 ~ 2,9903 in) 6,5 mm (0,256 in)</p> <p>76,25 mm (3,002 in) 76,50 mm (3,012 in)</p>	
<p>Kolbenring:</p> <p>Oberster Ring:</p> <p>Bauart</p> <p>Abmessungen (B x T)</p> <p>Ringenspalt (Eingebauart) < Grenze ></p> <p>Seitliches Spiel (Eingebauart) < Grenze ></p>  <p>Zweiter Ring:</p> <p>Bauart</p> <p>Abmessungen (B x T)</p> <p>Ringenspalt (Eingebauart) < Grenze ></p> <p>Seitliches Spiel < Grenze ></p>  <p>Ölabstreifring:</p> <p>Abmessungen (B x T)</p> <p>Ringenspalt (Eingebauart)</p> 	<p>Massivring (Wölbung) 2,8 x 1,2 mm (0,1102 x 0,0472 in) 0,30 ~ 0,45 mm (0,0118 ~ 0,0177 in) 0,7 mm (0,0276 in) 0,03 ~ 0,07 mm (0,0012 ~ 0,0028 in) 0,12 mm (0,0047 in)</p> <p>Massivring (Konus) 3,2 x 1,5 mm (0,1260 x 0,0591 in) 0,30 ~ 0,45 mm (0,0118 ~ 0,0177 in) 0,8 mm (0,0315 in) 0,02 ~ 0,06 mm (0,0008 ~ 0,0024 in) 0,12 mm (0,0047 in)</p> <p>3,1 x 2,8 mm (0,1220 x 0,1102 in) 0,3 x 0,9 mm (0,0118 x 0,0354 in)</p>	
<p>Pleuel stange:</p> <p>Spiel</p> <p>Farbenkodierung</p>	<p>0,021 ~ 0,045 mm (0,0008 ~ 0,0018 in)</p> <p>1. Blau 2. Schwarz 3. Braun 4. Grün 5. Gelb 6. Rosa</p>	



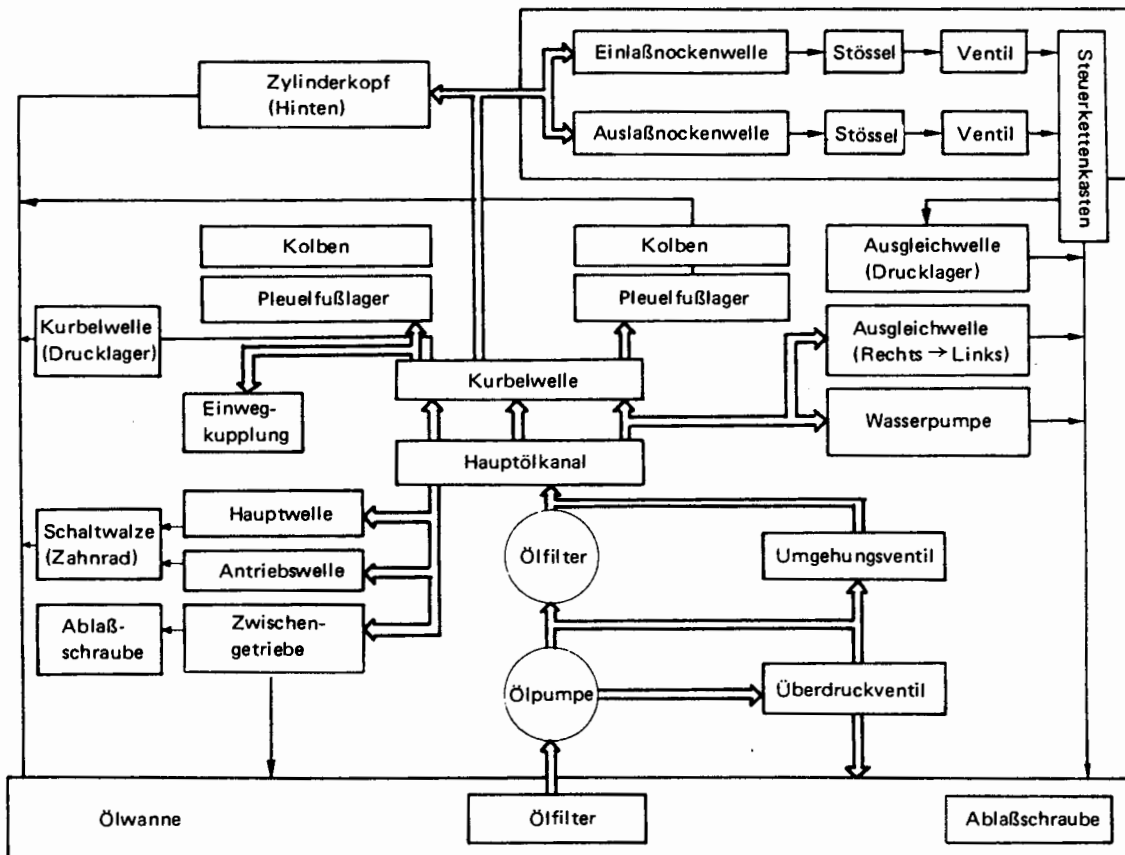
MOTOR

Modell	XVZ12T/XVZ12TD
<p>Kurbelwelle:</p>  <p>Abstand zwischen Kurbelwangen "A" Abstand zwischen äußeren Kurbelwangen "B" Schlaggrenze "C" Seitliches Spiel am Pleuelfuß "D" Lagerzapfenspiel Farbenkodierung</p>	<p>83,92 ~ 83,97 mm (3,3039 ~ 3,3059 in) 242,72 ~ 243,17 mm (9,5559 ~ 9,5736 in) 0,03 mm (0,0012 in) 0,320 ~ 0,924 mm (0,0126 ~ 0,0364 in) 0,020 ~ 0,044 mm (0,0008 ~ 0,0017 in) 1. Blau 2. Schwarz 3. Braun 4. Grün 5. Gelb 6. Rosa 7. Rot</p>
<p>Kupplung:</p> <p>Reibscheiben: Dicke/Anzahl Verschleißgrenze</p> <p>Kupplungscheiben: Dicke/Anzahl Verzugsgrenze</p> <p>Kupplungsfeder: Ungespannte Längel/Anzahl Mindestlänge</p> <p>Biegungsgrenze von Schubstange Auskupplungsmethode</p>	<p>2,9 ~ 3,1 mm (0,1142 ~ 0,1220 in)/8 pcs. 2,8 mm (0,11 in)</p> <p>2,2 ~ 2,4 mm (0,0866 ~ 0,0945 in)/7 pcs. 0,2 mm (0,0079 in)</p> <p>41,6 mm (1,64 in)/6 pcs. 40,3 mm (1,59 in) 0,5 mm (0,0197 in) Hydraulisch betätigte, innere Schubstange</p>
<p>Getriebe:</p> <p>Schlaggrenze von Houptwelle Schlaggrenze von Antriebswelle</p>	<p>0,08 mm (0,0031 in) 0,08 mm (0,0031 in)</p>
<p>Schaltung:</p> <p>Schaltungsart Max. zul. Führungsstangenschlag</p>	<p>Führungsstange 0,025 mm (0,001 in)</p>
<p>Vergaser:</p> <p>Identifikationsmarkierung</p> <p>Hauptdüse (M.J.) Hauptluftdüse (M.A.J.) Düsennadel (J.N.) Nadeldüse (N.J.) Leerlaufdüse (P.A.J. 1) Leerlaufdüse (P.A.J. 2) Leerlaufauslaß (P.O.) Leerlaufdüse (P.J.) Leerlaufschraube (P.S.) Umgehung (B.P. 1) Umgehung (B.P. 2) Umgehung (B.P. 3)</p>	<p>41U-00 # 117,5 # 55 5FX60-3 Y-0 # 80 # 180 0,8 # 37,5 2-1/4 Ausdrehungen 0,8 0,8 0,9</p>



Modell	XVZ12T/XVZ12TD	
Ventilsitzgröße	(V.S.)	1,5
Starterdüse	(G.S. 1)	# 45
	(G.S. 2)	0,8
Kraftstoffstand	(F.L.)	16,5 ~ 17,5 mm (0,650 ~ 0,689 in)
Motor-Leerlaufdrehzahl		950 ~ 1.050 U/min
Unterdruck bei Leerlaufdrehzahl		250 mm Hg (9,843 in Hg)
Unterdruckdifferenz		10 mm Hg (0,0394 in Hg)
Kraftstoffpumpe:		
Bauart		Elektrische Ausführung
Stromverbrauch (Max.)		0,7A
Förderdruck		10,8 ~ 15,7 kPa (0,11 ~ 0,16 kg/cm ² , 1,16 ~ 2,28 psi)
Schmiersystem:		
Ölfiltertype		Papiereinsatz
Ölpumpe:		Trochoide-Pumpe
Spitzenspiel		0 ~ 0,12 mm (0 ~ 0,0047 in)
< Grenze >		0,17 mm (0,0067 in)
Seitliches Spiel		0,03 ~ 0,08 mm (0,0012 ~ 0,0031 in)
< Grenze >		0,08 mm (0,0031 in)
Umgehungsventil-Einstelldruck		166,72 ~ 235,37 kPa (1,7 ~ 2,4 kg/cm ² , 24,174 ~ 34,128 psi)
Überdruckventil-Ansprechdruck		431,51 ~ 549,19 kPa (4,4 ~ 5,6 kg/cm ² , 62,568 ~ 79,632 psi)

Schmiertabelle:





MOTOR

Modell	XVZ12T/XVZ12TD
Kühlsystem: Abmessungen des Kühlereinsatzes: Breite Höhe Stärke Kühlerdeckel-öffnungsdruck Ausgleichbehälter < Von Standmarkierung "LOW" bis "FULL" > Wasserpumpe: Bauart Untersetzungsverhältnis	363,8 mm (14,3 in) 240 mm (9,45 in) 16 mm (0,63 in) 74 ~ 103 kPa (0,75 ~ 1,05 kg/cm ² , 10,7 ~ 14,9 psi) 0,39 L (0,343 Imp qt, 0,412 US qt) 0,25 L (0,22 Imp qt, 0,264 US qt) Kreislumpumpe 31/21 (1,476)
Kardantrieb: Zwischengetriebe-Zahnflanken-Spiel < Grenze > Endantrieb-Zahnflanken-Spiel < Grenze >	0,05 ~ 0,12 mm (0,0020 ~ 0,0047 in) 0,3 mm (0,0118 in) 0,1 ~ 0,2 mm (0,0039 ~ 0,0079 in) 0,3 mm (0,0118 in)

Anzugsmoment

Festzuziehendes Teile	Befestigungselement	Gewindegröße	Stückzahl	Anzugsmoment			Bemerkungen
				Nm	m·kg	ft·lb	
Nockenwellen-Kappe	Bolzen	M6	32	10	1,0	7,2	Loctite® auftragen
Zylinderkopf-Verschlusschraube	Schraube	M20	6	43	4,3	31	
Zündkerze	—	M12	4	17,5	1,75	12,5	
Zylinderkopf	Mutter	M10	10	43	4,3	31	
Zylinderkopfabdeckung	Bolzen	M6	16	10	1,0	7,2	Molybdänfett auftragen
Pleuelstange	Bolzen	M8	8	38	3,8	27	
Lichtmaschinenrotor	Bolzen	M10	1	130	13,0	94	Loctite® auftragen
Nockenzzahntrommel	Spezial	M7	8	20	2,0	14	
Platte (Kettendämpfer)	Flanschschraube	M8	1	24	2,4	17	
Kettenspanner	Bolzen	M7	4	12	1,2	8,7	
Kettenspanner-Anschlagschraube		M16	2	20	2,0	14	
Wasserpumpendeckel	Bolzen	M6	5	10	1,0	7,2	
Wasserpumpengehäuse	Bolzen	M6	4	10	1,0	7,2	
Kühlmittel-Ablassschraube	Bolzen	M14	1	43	4,3	31	
Thermostatventilgehäuse	Bolzen	M6	2	10	1,0	7,2	
Deckel des Thermostatventils	Schraube	M6	2	7	0,7	5,1	
Elektrischer Lüftermotor	Schraube mit Scheibe	M5	3	4	0,4	2,9	
Kühlereinheit	Bolzen mit Scheibe	M6	4	7	0,7	5,1	

MOTOR



Festzuziehendes Teile	Befestigungs- element	Gewinde- größe	Stück- zahl	Anzugsmoment			Bemerkungen
				Nm	m·kg	ft·lb	
Kühlerdeckel	Schraube	M5	4	4	0,4	2,9	
Kammerdeckel (Öl/Wasser/Belüftung)	Bolzen	M6	6	10	1,0	7,2	
Ölpumpenabdeckung	Schraube	M6	4	7	0,7	5,1	
Ölfiltergehäuse	Schraube	M6	3	7	0,7	5,1	
Ölpumpe	Bolzen	M6	3	10	1,0	7,2	
ÖlfILTERdeckel	Hohl- schraube	M20	1	32	3,2	23	
Motoröl-Ablaßschraube	Bolzen	M14	1	43	4,3	31	
Ölwanne	Bolzen	M6	12	10	1,0	7,2	
Ölleitblech	Flansch- schraube	M6	2	12	1,2	8,7	
Ölförderrohr (Unteres)	Hohl- schraube	M10	1	20	2,0	14	
Ölförderrohr (Oberes)	Hohl- schraube	M8	2	17,5	1,75	12,5	
Ölförderrohr (4)	Flansch- schraube	M6	2	12	1,2	8,7	
Ölleitungsrohr	Hohl- schraube	M8	1	17,5	1,75	12,5	
Vergaser	Bolzen	M6	8	12	1,2	8,7	
Kraftstoffpumpe	Flansch- schraube	M6	2	12	1,2	8,7	
Auspuffrohr (Nr. 1, Nr. 3) und Verbindung	Bolzen	M6	2	7	0,7	5,1	
Auspuffrohr (Nr. 2, Nr. 4) und Kammerklemme	Bolzen	M8	2	25	2,5	18	
Auspuffrohrflansch (Nr. 2, Nr. 4)	Mutter	M8	8	20	2,0	14	
Schalldämpferstütze	Flansch- schraube	M10	2	25	2,5	18	
Schalldämpferstütze und Kammer	Mutter	M8	2	24	2,4	17	
Schalldämpferstütze und unteres Gehäuse	Bolzen	M8	2	20	2,0	14	
Auspuffanschlußdeckel	Bolzen	M7	3	10	1,0	7,2	
Kurbelgehäuse	Bolzen	M6	10	12	1,2	8,7	
Kurbelgehäuse	Bolzen	M8	19	24	2,4	17	
Kurbelgehäuse	Bolzen	M10	8	40	4,0	29	Huiler le filetage du boulon
Antriebwellen-Lagerdeckel	Abdreh- schraube	M8	4	25	2,5	18	Verkörnern
Hauptwellen-Lagerdeckel	Schraube	M6	3	7	0,7	5,1	Loctite® auftragen
Kurbelgehäuse deckel (Link)	Bolzen	M6	11	10	1,0	7,2	
Kabelbride	Schraube	M6	2	7	0,7	5,1	
Kurbelgehäuse deckel (Recht)	Bolzen	M6	6	10	1,0	7,2	
Zwischengetriebe-Gehäusedeckel	Bolzen	M6	9	10	1,0	7,2	



MOTOR

Festzuziehendes Teile	Befestigungselement	Gewindegröße	Stückzahl	Anzugsmoment			Bemerkungen
				Nm	m·kg	ft·lb	
Zwischengetriebe-Ölablaßschraube	Bolzen	M8	1	38	3,8	27	
Anlasser-Einwegkupplung	Bolzen	M8	3	24	2,4	17	Loctite® auftragen, Verkörnern
Kupplungsnahe	Mutter	M20	1	70	7,0	50	Sicherungsscheibe Verwenden
Kupplungs-Ausrückzylinder	Spezial	M6	2	12	1,2	8,7	
Kupplungsdruckplatte	Schraube	M6	6	8	0,8	5,8	
Zwischengetriebe-Antriebzahnrad	Mutter	M44	1	110	11	80	Verkörnern
Zwischengetriebe-Antriebwelle	Selbstsichernde Mutter	M14	1	90	9,0	65	Loctite® auftragen
Zwischengetriebe-Antriebwellen-Lagergehäuse	Bolzen	M8	3	30	3,0	22	
Schaltwalzensegment	Abdreh-schraube	M6	1	12	1,2	8,7	Loctite® auftragen
Schaltwalzenscheibe (Neutral)	Schraube	M5	1	4	0,4	2,9	Loctite® auftragen
Schaltwalzen-Lageranschlag	Schraube	M6	3	7	0,7	5,1	Loctite® auftragen
Schalthebeleinsteller	Schraube	M8	1	22	2,2	16	Sicherungsscheibe Verwenden
Schaltwalzen-Anschlaghebel	Schraube mit Scheibe	M6	1	8	0,8	5,8	Loctite® auftragen
Schaltpedal-Einstellerverriegelung	Mutter	M6	4	10	1,0	7,2	
Schaltpedal/Schaltgestänge-Klemmschraube	Bolzen	M6	3	10	1,0	7,2	
Thermostat-Schalter	-	-	1	15	1,5	11	Yamabond # 4 auftragen
Thermosensor	-	-	1	15	1,5	11	Yamabond # 4 auftragen
Leerlaufkontrol	Schraube	M5	3	4	0,4	2,9	
Anlaßmotor	Flansch-schraube	M6	2	10	1,0	7,2	
Ölstandschalter	Bolzen mit Scheibe	M6	2	10	1,0	7,2	

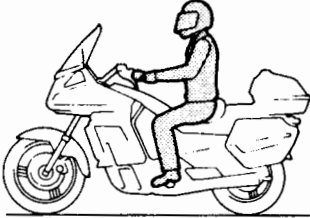
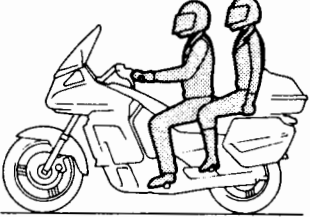
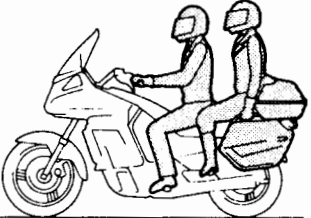
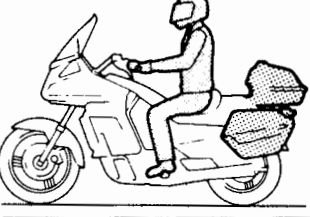


FAHRGESTELL

Modell	XVZ12T/XVZ12TD
Lenkungssystem: Lenkerschaftlager	Kegelrollenlager
Vorderradaufhängung: Hub der Vorderradgabel Ungespannte Federlänge < Grenze > Hüslenlänge Federkonstante: K1 K2 Hub: K1 K2 Zusätzliche Feder Öleinfüllmenge Ölstand Ölsorte Luftdruck < Min. ~ Max. >	140 mm (5,51 in) 461,5 mm (18,2 in) 456,5 mm (18,0 in) 97 mm (3,82 in) 4,12 N/mm (0,42 kg/mm, 23,5 lb/in) 7,85 N/mm (0,8 kg/mm, 44,8 lb/in) 0 ~ 110 mm (0 ~ 4,33 in) 110 ~ 140 mm (4,33 ~ 5,51 in) Non 375 cm ³ (13,2 Imp oz, 12,7 US oz) 193,5 mm (7,62 in) SAE 10W30 SE Motoröl 78,5 kPa (0,8 kg/cm ² , 114 psi) 49 ~ 147,1 kPa (0,5 ~ 1,5 kg/cm ² , 7,2 ~ 21,3 psi)
Hinterradaufhängung: Hub des Stoßdämpfers Ungespannte Federlänge < Grenze > Einbaulänge Federkonstante: K1 Hub: K1 Zusätzliche Feder Gasdämpferdruck Luftdruck < Min. ~ Max. >	40 mm (1,57 in) 162 mm (6,38 in) 157 mm (6,18 in) 115 mm (4,53 in) 71,1 N/mm (7,25 kg/mm, 406 lb/in) 40 mm (1,57 in) Nein. 1.471 kPa (15 kg/cm ² , 213 psi) 98,1 kPa (1 kg/cm ² , 14,2 psi) 49 ~ 588 kPa (0,5 ~ 6,0 kg/cm ² , 7,1 ~ 85 psi)
Hinterradschwinge: Spielgrenze der Hinterradschwinge: Endspiel Seitliches: Seitliches Spiel	0 mm (0 in) 0 mm (0 in)
Vorderrad: Bauart Felgengröße Felgenmaterial Felgen-Verschleißgrenzen: Senkrecht Seitlich	Gußfelge MT2,50 x 18 Aluminium 1 mm (0,04 in) 0,5 mm (0,02 in)
Hinterrad: Bauart Felgengröße Felgenmaterial Felgen-Verschleißgrenzen: Senkrecht Seitlich	Gußfelge MT3,00 x 16 Aluminium 1 mm (0,04 in) 0,5 mm (0,02 in)
Vorderrad-Scheinbenbremse: Bauart Außendurchmesser x Dicke	Doppelte Scheibenbremse 298,0 x 8,5 mm (11,732 x 0,3346 in)

Empfohlene Kombination der Einstellungen der Vorderradgabel und des Hinterradstoßdämpfers

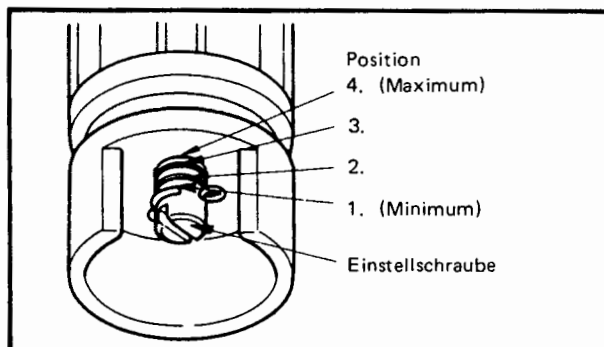
Anhand dieser Tabelle ist die Einstellung in Abhängigkeit von den spezifischen Fahrbedingungen und der Zuladung des Motorrads vorzunehmen.

		L		M		H	
		Fahrer		Mit Sozius oder Zubehör		Mit Sozius und Zubehör	
Zuladung							
							
Luft- druck		kg/cm ²	psi	kg/cm ²	psi	kg/cm ²	psi
	Vorne	0,8	11	1,0	14	1,2	17
	Hinten	1,0	14	3,0	42	5,0	71
Federungseinsteller		1 oder 2		2 oder 3		3 oder 4	

Empfohlene Einstellung des Vorderradgabel-Bremsnickausgleichs

Diese Tabelle enthält nur Richtwerte, die an die spezifischen Fahrbedingungen und Zuladung des Motorrads angepaßt werden müssen.

Position der Einstellschraube	Ladezustand		
	Solofahrt	Mit Sozius oder Zubehör	Mit Sozius und Zubehör
1	○		
2	○	○	
3		○	○
4			○





FAHRGESTELL

Anzugsmoment

Festzuziehendes Teile	Gewindegröße	Anzugsmoment			Bemerkungen
		Nm	m·kg	ft·lb	
Vorderachsmutter	M14 x 1,25	100	10	72	
Vorderachs-Klemmschraube	M8 x 1,25	20	2	14,0	
Untere Gabelbrücke und inneres Gabelbeinrohr	M8 x 1,25	17	1,7	12	
Lenkerkrone und inneres Gabelbeinrohr	M8 x 1,25	20	2	14	
Lenkerschaft	M22 x 1,0	110	11	80	
Lenkerschaftmutter	M25 x 1,0	110	11	80	
Lenkerschaft-Ringmutter (unten)	M25 x 1,0	3	0,3	2,2	Siehe KAPITEL 2
Bremssattel und Vorderradgabel	M10 x 1,25	45	4,5	32	Vorne
Bremssattel und Halterung	M10 x 1,25	45	4,5	32	Hinten
Bremssattel und Entlüftungsschraube	M8 x 1,25	6	0,6	4,3	
Bremsschlauch-Hohlschraube	M10 x 1,25	26	2,6	19	
Kupplungsschlauch-Hohlschraube	M10 x 1,25	26	2,6	19	
Bremsschlauch und Bremsrohr	M10 x 1,0	19	1,9	13	
Kupplungsschlauch und Kupplungsrohr	M10 x 1,0	19	1,9	13	
Vorderrad-Hauptbremszylinderkappe	M4 x 0,7	1	0,1	0,7	
Vorderrad-Hauptbremszylinderhalterung	M8 x 1,25	26	2,6	19	
Kupplungs-Hauptzylinderhalterung	M8 x 1,25	26	2,6	19	
Hinterrad-Hauptbremszylinder-Hohlschraube	M10 x 1,25	26	2,6	19	
Hinterrad-Hauptbremszylinder und Rahmen	M8 x 1,25	23	2,3	17	
Hinterradschwinge-Achswelle (links) und Rahmen	M25 x 1,5	100	10	72	
Hinterradschwinge-Achswelle (rechts) und Rahmen	M25 x 1,5	6	0,6	4,3	
Hinterradschwinge-Achswelle (rechts) und Sicherungsmutter		100	10	72	
Vorderrad-Kotflügel und Vorderradgabel	M8 x 1,25	20	2,0	14	
Lenkerrohr-Anschlagmutter	M10 x 1,0	35	3,5	25	
Lenkerrohr-Klemmschraube	M6 x 1,0	17	1,7	12	
Lenkerbefestigungsmutter	M22 x 1,0	125	12,5	90	
Lenkerklemmschraube	M8 x 1,25	30	3,0	22	
Motor-Aufhängung (vorne oben)	M10 x 1,25	40	4,0	29	
Motor-Aufhängung (vorne unten)	M10 x 1,25	40	4,0	29	
Motor-Aufhängung (hinten)	M12 x 1,25	70	7,0	50	
Vorderes Rahmen-Querrohr	M8 x 1,25	23	2,3	17	
Linkes Rahmenrohr	M8 x 1,25	15	1,5	11	
Anschlagschraube und Hinterradschwinge	M14 x 1,5	92	9,2	66	
Hinterachse	M18 x 1,5	150	15	110	
Hinterrad-Hauptbremszylinderkappe	M4 x 0,7	1	0,1	0,7	
Kraftstoffsensor	M6 x 1,0	5	0,5	3,6	
Verbindungsarm und Rahmen	M12 x 1,25	60	6,0	43	
Verbindungsarm und Hinterrad-Stoßdämpfer	M10 x 1,25	60	6,0	43	
Arm 1 und Hinterradschwinge	M10 x 1,25	30	3,0	22	
Stoßdämpfer und Rahmen	M10 x 1,25	30	3,0	22	
Fußraste und Halterung	M10 x 1,25	32	3,2	23	
Rahmen und hinterer Rahmen (Sitzschienenseite)	M10 x 1,25	55	5,5	40	Oben
Rahmen und hinterer Rahmen (Heckstützenseite)	M10 x 1,25	55	5,5	40	Unten
Rahmen und Querstangeinheit	M8 x 1,25	23	2,3	17	



ELEKTRISCHE ANLAGE

Modell	XVZ12T/XVZ12TD
<p>Spannung:</p> <p>Zündsystem:</p> <p> Zündzeitpunkt (Vor dem oberen Totpunkt)</p> <p> Voreilzeit (Vor dem oberen Totpunkt)</p> <p> Zündversteller</p>	<p>12V</p> <p>5° bei 1.000 U/min</p> <p>32,5° bei 4.500 U/min</p> <p>Elektrisch,</p> <div data-bbox="332 539 1339 964"> </div>
<p>T.C.I.:</p> <p> Eiderstand der Aufnahmespule (Farbe)</p> <p> T.C.I. – Einheit-Modell/Hersteller</p>	<p>110Ω ± 15% bei 20°C (68°F)</p> <p>(Orange – Schwarz), (Orange – Grau)</p> <p>(Orange – Weiß/Grün), (Orange – Weiß/Rot)</p> <p>TID14-17/HITACHI</p>
<p>Zündspule:</p> <p> Modell/Hersteller</p> <p> Widerstand der Primärwicklung</p> <p> Widerstand der Sekundärwicklung</p>	<p>CM11-61/HITACHI</p> <p>2,7Ω ± 10% bei 20°C (68°F)</p> <p>13,2 kΩ ± 20% bei 20°C (68°F)</p>
<p>Zündkerzenstecker:</p> <p> Ausführung</p> <p> Widerstand</p>	<p>Kunstharz</p> <p>10 kΩ</p>
<p>Ladeeinrichtung:</p> <p> Bauart</p>	<p>Wechselstromgenerator</p>
<p>Wechselstromgenerator:</p> <p> Modell/Hersteller</p> <p> Nennausgangsleistung</p>	<p>FL130-02/HITACHI</p> <p>14V, 30A bei 5.000 U/min</p> <div data-bbox="430 1607 1063 2043"> </div>



ELEKTRISCHE ANLAGE

Modell	XVZ12T/XVZ12TD
Widerstand der Statorspule (Farbe)	0,42Ω ± 15% bei 20°C (68°F) (Weiß – Weiß)
Spannungsregler: Bauart Modell/Hersteller Unbelastete Regelspannung	Kurzschlußregler SH545-12/SHINDENGEN 14 ~ 15V
Gleichrichter: Modell/Hersteller Kapazität Max. zul. Spannung	SH545-12/SHINDENGEN 26A 200V
Batterie: Kapazität Spezifisches Gewicht	12V, 20AH 1,280
Elektrisches Anlaßsystem: Bauart Anlasser: Modell/Hersteller Identifikation Nummer Ausgangsleistung Bürsten-Gesamtlänge < Grenze > Federdruck Kollektor-Durchmesser < Verschleißgrenze > Glimmer-Unterschneidung Anlasserschalter: Modell/Hersteller Nennstromstärke (Ampere) Widerstand der Spulenwicklung	Konstanter Eingriff SM-229C/MITSUBA SM-229C 0,6 kW 12,5 mm (0,492 in) 4,5 mm (0,177 in) 560 ~ 680 g (19,751 ~ 23,984 oz) 28 mm (1,1 in) 27 mm (1,06 in) 0,5 mm (0,0197 in) 126-22011-D000/HONDALOCK 150A 3,5Ω ± 10% bei 20°C (68°F)
Signalhorn: Bauart x Anzahl Modell/Hersteller Höchststrom	Flache Ausführung x 2 CF3-12/NIKKO 3,0A
Blinkerrelais: Bauart Modell/Hersteller Blinker-Selbstausschaltvorrichtung Blinkfrequenz Leistung	Halbleiter-Transistor FX257N/NIPPONDENSO Ja. Nein. (für Deutschland) 75 ~ 95 Zyklen/min 21W x 2 + 3,4W
Selbstständige Abschalteneinheit: (Ausgenommen für Deutschland) Modell/Hersteller	FX257N/NIPPONDENSO
Ölstandschalter: Modell/Hersteller	10L/NIPPONDENSO
Kraftstoffstandanzeiger: Modell/Hersteller Widerstand des Kraftstoffstandgebers: Voller Tank Leerer Tank	26H/NIPPONSEIKI 40,3Ω ± 10% bei 20°C (68°F) 310Ω oder mehr ± 12% bei 20°C (68°F)

ELEKTRISCHE ANLAGE



Modell	XVZ12T/XVZ12TD
Anlasser-Abschaltrelais: Modell/Hersteller Widerstand der Spulenwicklung Diode	FX257N/NIPPONDENSO 225Ω ± 10% bei 20°C (68°F) Nein
Kraftstoffstandgeber: Modell/Hersteller Widerstand der Spulenwicklung	G8D/OMRON 100Ω ± 10%
Elektrischer Lüfter: Modell/Hersteller	26H/NIPPONDENSO
Lüftermotor-Relais: Modell/Hersteller Widerstand der Spulenwicklung	G2MW-1121T-100-Y7/TATEISHI 100Ω ± 10% bei 20°C (68°F)
Thermostat-Schalter: Modell/Hersteller	11H/NIPPONDENSO
Thermosensor: Modell/Hersteller	11H/NIPPONSEIKI
Lesistungsschalter: Bauart Stromkreisunterbrecher/Anzahl Haupt Scheinwerfer Signal Zündung Schlußlicht Zubehör CLASS-System Cassettenspieler Reserve	Sicherung 40A x 1 15A x 1 15A x 1 15A x 1 10A x 1 10A x 1 20A x 1 1A x 1 4A x 1 15A x 1 10A x 2

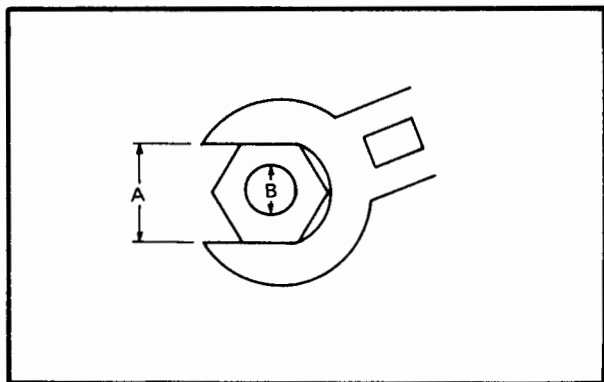


ALLGEMEINE ANZUGSDATEN /DEFINITION DER EINHEITEN

ALLGEMEINE ANZUGSDATEN

Diese Tabelle spezifiziert Anzugsmomente für normale Befestigungselemente mit normalen I.S.O. Gewindenormen. Anzugsmomente für besondere Bauteile bzw. Bauteileinheiten sind in den einzelnen Abschnitten in dieser Wartungsanleitung aufgeführt. Wenn Teile mit mehreren Befestigungselementen festgezogen werden, die Schrauben und Muttern kreuzweise und in mehreren Schritten bis zum vorgeschriebenen Anzugsmoment festziehen, so daß keine Teile verzogen werden. Falls nicht anders vermerkt, so gelten die Anzugsmomente für trockene und saubere Gewinde. Die anzuziehenden Bauteile sollten dabei Raumtemperatur aufweisen.

A (Mutter)	B (Schraube)	Allgemeine Anzugsmomente		
		Nm	m·kg	ft·lb
10 mm	6 mm	6	0,6	4,3
12 mm	8 mm	15	1,5	11
14 mm	10 mm	30	3,0	22
17 mm	12 mm	55	5,5	40
19 mm	14 mm	85	8,5	51
22 mm	16 mm	130	13,0	94



DEFINITION DER EINHEITEN

Einheit	Bedeutung	Definition	Dimension
mm	Millimeter	10^{-3} m	Länge
cm	Zentimeter	10^{-2} m	Länge
kg	Kilogramm	10^3 Gramm	Gewicht
N	Newton	$1 \text{ kg} \times \text{m/s}^2$	Kraft
Nm	Newtonmeter	$\text{N} \times \text{m}$	Anzugsmomente
m·kg	Meterkilogramm	$\text{m} \times \text{kg}$	Anzugsmomente
Pa	Pascal	N/m^2	Druck
N/mm	Newton pro Millimeter	N/mm	Federkonstante
L	Liter		Volumen oder Fessungsvermögen
cm ³	Kubikzentimeter		
U/min	Umdrehungen pro Minuto		Motordrehzahl